

Nr. 02/2017

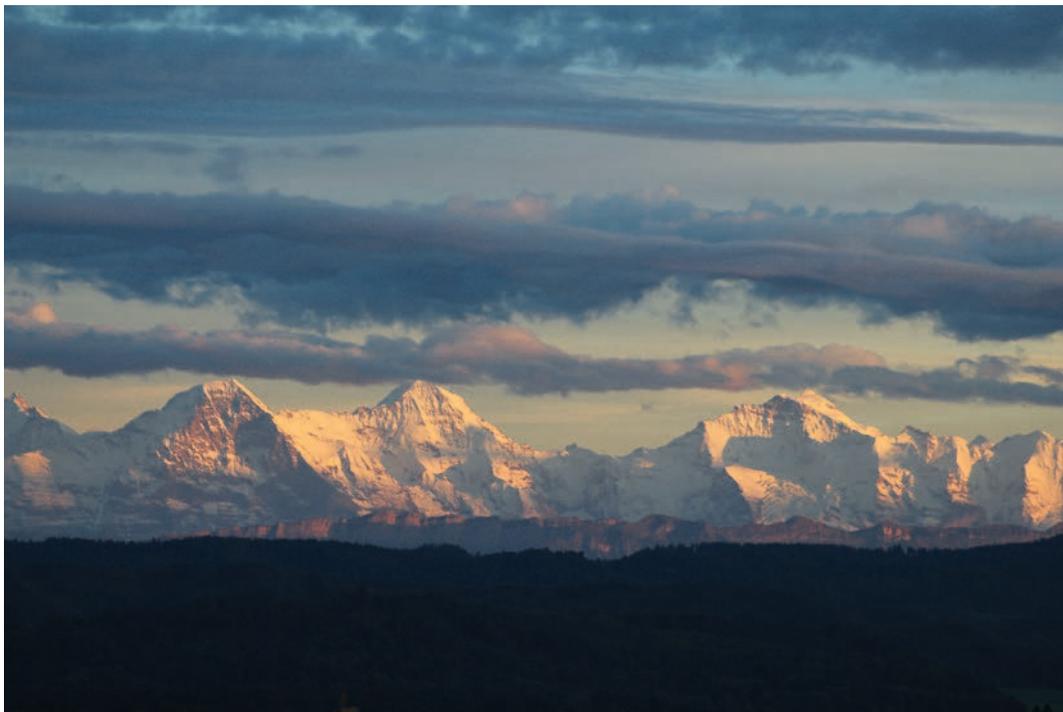
GIB 8



FRAUBRUNNEN

GemeindeInformationsBlatt der 8 Dörfer

Büren zum Hof, Etzelkofen, Fraubrunnen, Grafenried, Limpach, Mülchi, Schalunen, Zauggenried



1 Vorwort | 2 Gemeinderat | 3 Gemeindeversammlung | 24 Kommissionen
28 Verwaltung | 30 Schulen | 32 Parteien | 40 Vereine | 52 Kirchgemeinden
54 Verschiedenes | 60 Veranstaltungskalender

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort.....	1
2. Gemeinderat	2
3. Gemeindeversammlung.....	3
4. Kommissionen.....	24
5. Verwaltung	28
6. Schulen	30
7. Parteien.....	32
8. Vereine	40
9. Kirchgemeinden	52
10. Verschiedenes	54
11. Veranstaltungskalender.....	60

Herausgeber	Gemeinderat Fraubrunnen
Druck	Druckerei Glauser, Fraubrunnen
Auflage	2'400 Stück
Nächste Ausgabe	Mitte Mai 2018
Redaktionsschluss	Mittwoch, 4. April 2018
Annahmestelle: Gemeindeschreiberei Fraubrunnen	redaktion@fraubrunnen.ch

Hinweise	Der Redaktionsschluss ist verbindlich
Schriftgrösse und Bilder	Schrift Segoe UI
	Schriftgrösse Titel: 12; Text: 10
	Seitenrand oben: 3 cm
	Seitenränder seitlich und unten: 2 cm
	Text ist zweispaltig im Flattersatz, ohne automatischer Silbentrennung zu schreiben
	Für Logos oder Bilder ist genügend Platz einzurechnen

1. Vorwort

Text: Urs Schär, Gemeinderatspräsident

Rückblick

Die ersten vier Jahre sind vergangen und wir können auf viel Erreichtes zurückschauen. Die Gemeinde Fraubrunnen hat sich in unserer Region gut etabliert. Es mussten viele Entscheidungen getroffen werden, bei welchen es immer zufriedene, aber auch kritische Stimmen gab. Wir alle mussten uns an neue Verhältnisse und Gegebenheiten gewöhnen, was oftmals Kompromissbereitschaft erforderte. Breit abgestützte und kritische Diskussionen sind wichtig und wertvoll, wenn sie sachlich geführt werden. Unschön dagegen sind anonyme Anschuldigungen.

Der Gemeinderat hat eine gemeinsame Linie gefunden, was die Voraussetzung für konstruktive Lösungen und Entscheide ist.

Die Verwaltung ist ebenfalls auf Kurs und hat die ersten vier Jahre mit viel Einsatz gemeistert.

In der Regionalkonferenz Bern sind wir gut vertreten mit dem Sitz in der Geschäftsleitung, dem Einzug in die Verkehrskommission und der Kommission Regionalpolitik. Dies ermöglicht uns ein frühes Mitreden und Mitgestalten.

Gemeinsam mit Ihnen haben wir die ersten vier Jahre bewältigt, welche geprägt waren von sich Zusammenfinden und Lösungen erarbeiten. Wir dürfen auf viel Erreichtes zurückschauen.

Ausblick

In nächster Zeit gibt es neue grosse Herausforderungen zu bewältigen. Ich denke da unter anderem an die Ortsplanung. Der Kredit ist gesprochen und die ersten Pfähle sind eingeschlagen. Das Ortsplanungsbüro ist gewählt, erste Ortsbegehungen sind erfolgt und die Organisation steht.

Themen wie Verdichtungen oder Siedlungsentwicklung nach innen müssen auf unsere Verhältnisse angepasst werden. Weiter müssen Räume definiert werden, wo es der Landwirtschaft erlaubt, sich weiter zu entwickeln. Dies ist die Voraussetzung für die Existenz der Betriebe.

Weitere Herausforderungen sind die Verkehrsplanung, aber auch die Naherholungsgebiete und die Freizeitaktivitäten.

Beim Baubewilligungsverfahren ist ein Reglement für die ganze Gemeinde unabdingbar und die Voraussetzung für einheitliche Entscheide.

Der Lebensraum Urtenenbach betrifft unsere Gemeinde stark, sei es mit den anstehenden Renaturierungen oder den finanziellen Folgen. Auch bei diesem Geschäft müssen unsere Anliegen eingebracht werden.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die Schulraumplanung. Mit dem Modell Zwei plus hat sich der Gemeinderat für eine Option entschieden, welche betreffend zukünftige Standorte noch offen ist. Die Organisation mit Klassengrössen, Tagesschule usw. ist auch abhängig von kantonalen Vorgaben. Es ist eine grosse Herausforderung und das oberste Ziel, für die Zukunft aller Kinder von Fraubrunnen eine gute Lösung zu finden.

Jetzt noch etwas zu den Steuern und den Gemeindeliegenschaften. Die gebundenen Ausgaben wie Beiträge für den öffentlichen Verkehr, das Sozialwesen usw. steigen stetig an, was den Steuerhaushalt der Gemeinden enorm belastet. Es gilt, weitere Steuererhöhungen zu vermeiden, um nicht an Attraktivität zu verlieren.

Mit der Fusion erhielt Fraubrunnen etliche Liegenschaften mit mehr oder weniger Rendite, welche unterhalten werden müssen. Der Verkauf der einen oder andern Liegenschaft wird geprüft. Ebenfalls geprüft wird ein allfälliger Verkauf der Kabelfernsehanlagen Fraubrunnen, Grafenried und Zauggenried, da hohe Investitionskosten anstehen.

Weiter werden unsere Arbeitsplätze mittels Stellenbewertungen überprüft.

Zuletzt möchte ich allen danken, die mitgeholfen haben, die Arbeiten rund um unsere Gemeinde zu bewältigen. Alles was bis jetzt erarbeitet wurde, ist eine Gemeinschaftsleistung!

Urs Schär, Gemeinderatspräsident

2. Gemeinderat

Defibrillatoren

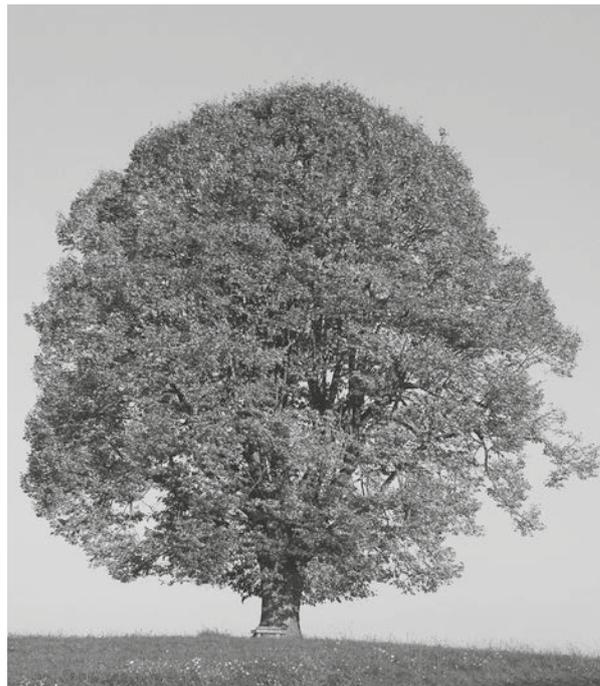
Gestützt auf eine Anregung an der Gemeindeversammlung vom Juni 2017 möchten wir die Standorte der Defibrillatoren resp. AED Geräte (Automatisierter externer Defibrillator) in Erinnerung rufen:

- Büren zum Hof: Gemeindehaus
- Etzelkofen: Familie Isch, Milchstrasse 3
- Fraubrunnen: Grosse Turnhalle
- Grafenried: Gemeindehaus
- Limpach: Baufirma Vögeli
- Mülchi: Feuerwehrmagazin
- Schalunen: Feuerwehrmagazin
- Zauggenried: Feuerwehrmagazin
- Badi Fraubrunnen: während den Öffnungszeiten von Mai bis September beim «Kassehüsli» (rote Box)

Nach wie vor ist bei jedem Hinweis auf ein gesundheitliches Problem mit lebensbedrohlichem Zustand der Notruf 144 zu wählen.



Ein Beitrag zu diesem Thema befindet sich auf Seite 54.



3. Gemeindeversammlung

Einladung zur Gemeindeversammlung der Gemeinde Fraubrunnen

Dienstag, 5. Dezember 2017, um 19.30 Uhr in der Turnhalle Fraubrunnen

Traktanden:

1. Ehre, wem Ehre gebührt
2. Begrüssung und Konstitution durch den Präsidenten Gemeindeversammlung
3. Wahlen Präsident/Präsidentin und Stellvertretung der Gemeindeversammlung
4. Abfallreglement; Totalrevision mit indirekter Anpassung der GO und Kreditbeschluss
5. Ordentliche Planänderung Zonenplan und Baureglement Mülchi; Hornusser Mülchi, Beschluss
6. Kreditabrechnung Fusionskredit; Kenntnisnahme
7. Reglement über die Nutzung der Gemeindegelände; Totalrevision
8. Wahl Rechnungsprüfungsorgan
9. Budget 2018; Genehmigung
10. Orientierungen
11. Verschiedenes

Aktenauflage

Die Unterlagen liegen 30 Tage vor der Versammlung an den 3 Verwaltungsstandorten öffentlich auf und können zudem unter [www.fraubrunnen.ch / Politik / Gemeindeversammlung](http://www.fraubrunnen.ch/Politik/Gemeindeversammlung) eingesehen werden. Beachten Sie auch die amtlichen Publikationen im Fraubrunner Anzeiger und die Informationen auf der Homepage www.fraubrunnen.ch.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, einzureichen (Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege VRPG Art. 60 ff). Rügepflicht: Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden. Wer rechtzeitig Rügen

pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen (Gemeindegesezt GG Art. 49a).

Protokoll

Das Protokoll dieser Versammlung wird spätestens 30 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich aufliegen. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an den Gemeinderat der Gemeinde Fraubrunnen zu richten (Reglement über Gemeindeabstimmungen und Wahlen RAW Art. 27).

Alle Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, welche am Versammlungstag mindestens 3 Monate in der Gemeinde Wohnsitz haben, sind nach zurückgelegtem 18. Altersjahr stimmberechtigt.

1. Ehre, wem Ehre gebührt

Gestützt auf die bei der Gemeinde eingegangenen Meldungen von verschiedenen hervorragenden Leistungen findet die Ehrung von angemeldeten Personen oder Vereinen statt.

2. Begrüssung und Konstitution durch den Präsidenten der Gemeindeversammlung

Christian Guggisberg, Präsident der Gemeindeversammlung, begrüsst die Anwesenden und konstituiert die Versammlung.

3. Wahlen Präsident/Präsidentin und Stellvertretung Gemeindeversammlung

Die vierjährige Amtsdauer geht zu Ende. Christian Guggisberg als Präsident der Gemeindeversammlung stellt sich nicht mehr zur Verfügung.

Gestützt auf Art. 19 der Gemeindeordnung (GO) der Gemeinde Fraubrunnen und Art. 36 ff des Reglements über Gemeindeabstimmungen und -Wahlen werden folgende Personen im Mehrheitswahlverfahren (Majorz) gewählt:

- Präsidentin oder Präsident Gemeindeversammlung

- Stellvertreterin oder Stellvertreter Präsident/in Gemeindeversammlung

Einreichung von Wahlvorschlägen zu Händen der Gemeindeversammlung

Beim Einreichen von Wahlvorschlägen ist Folgendes zu beachten:

1. Diese sind schriftlich bis spätestens am 21.11.2017, 10.00 Uhr (14 Tage vor der Gemeindeversammlung, Art. 37 RAW) bei der Gemeindeverwaltung Fraubrunnen, an einem der 3 Verwaltungsstandorte, einzureichen.
2. Der Wahlvorschlag muss von mindestens zehn in Fraubrunnen stimmberechtigten Personen unterzeichnet sein. Das vorbereitete Formular kann bei der Gemeindeschreiberei Fraubrunnen bezogen bzw. von der Homepage www.fraubrunnen.ch heruntergeladen werden.
3. An der Gemeindeversammlung selbst können nur noch weitere Wahlvorschläge eingebracht werden, wenn keine oder zu wenige Wahlvorschläge eingereicht wurden.

4. Abfallreglement; Totalrevision mit indirekter Anpassung der Gemeindeordnung und Kreditbeschluss

Text: Bauverwaltung Fraubrunnen

Die heute noch gültigen Reglemente der ehemaligen Gemeinden unterscheiden sich teilweise stark voneinander und sehen verschiedene Entsorgungssysteme vor. Die Kommission Werke und Umwelt (KoWU) hat ein für die Gemeinde Fraubrunnen einheitliches Abfallsystem erarbeitet. Dazu gehören auch die entsprechenden gesetzlichen Grundlagen.

Die KoWU hat sich eine ökologische und ökonomische Abfallwirtschaft zum Ziel gesetzt; ein einheitliches Abfallsystem mit einer gleich guten Dienstleistung für alle Dörfer, die eine maximale Separatsammlungsquote möglich macht.

Vorgehen

Zu Beginn hat die KoWU in einem Abfallkonzept festgehalten, welchen Umfang die neue Abfallentsorgung haben soll. Bei der Submission wurden zusätzliche Vorgaben gemacht. Insbesondere soll ein Dorf, nicht aber zwingend das ganze Gemeindegebiet, am gleichen Tag mit der Abfuhr bedient werden.

Neues Abfallsystem

- Kehrriecht: wöchentliche Abfuhr, Volumensystem (KEBAG)
- Grüngut (inkl. Speisereste): in der Regel 14-tägige Abfuhr (+ 4 Abfahrten zusätzlich); Bündel möglich
- Papier: 6x jährlich
- Karton: 6x jährlich
- Altmetall: 1x jährlich

Der halbjährliche Häckseldienst durch den Werkhof wird beibehalten.

Die Abholung des Abfalls erfolgt an den ordentlichen Kehrriecht-Sammelstellen pro Liegenschaft.

Die Grundgebühr soll neu CHF 70.– betragen, zuzüglich Mehrwertsteuer. Der Maximalbetrag gemäss Reglement wurde auf CHF 88.– zuzüglich Mehrwertsteuer festgesetzt. Die einzelnen Gebühren sind in den entsprechenden gesetzlichen Grundlagen enthalten.

Das neue Abfallreglement mit der dazugehörigen Verordnung stützen sich auf das kantonale Gesetz über die Abfälle («Abfallgesetz» (AbfG)) vom 1.7.2008 sowie der «Kantonalen Abfallverordnung» (AbfV) vom 1.1.2009. Sie wurden auf Grundlage des Musterreglements des Kantons Bern erstellt. Verschiedene Bestimmungen wurden aus der «Technischen Verordnung über Abfälle» (TVA) abgeleitet.

Ergebnis Vernehmlassung

Das Abfallreglement und die Abfallverordnung wurden den Ortsparteien sowie den ständigen Kommissionen zur Vernehmlassung zugestellt.

- Allgemein festgehalten wurde, dass im Abfallreglement und in der Abfallverordnung die Gebühren fehlten und somit eine abschliessende Vernehmlassung nicht möglich machte. Aufgrund des gedrängten Zeitplans wurde dieses Vorgehen bewusst so gewählt.
- Die Kommissionen und Bürger befürchteten, dass eine wöchentliche Abfuhr sowie die Kehrriechtentsorgung nach Volumensystem höhere Kosten auslösen.
Dazu kann festgehalten werden, dass eine 2-wöchentliche Abfuhr von Kehrriecht nach Volumensystem nicht zielführend wäre. Weiter bedingt das Volumensystem einen kleineren administrativen Aufwand und wird durch dies auch deutlich günstiger.

- Das Forum Fraubrunnen begrüsst die neu festgelegte Häufigkeit (6x) für die Papier- und Kartonsammlung. Es ist erwiesen, dass ein erhöhtes Angebot zu einer höheren Separatsammlungsquote führt. Weiter ist die Entsorgung von Papier und Karton grundsätzlich kostenneutral.
- Im Gegensatz wurde von den Parteien die Reduktion der Altmetallsammlung bemängelt. Aufgrund der geringen Mengen, welche entsorgt werden, ist die Altmetallsammlung verhältnismässig teuer. Angeboten wird daher eine jährliche Holsammlung. Das Altmetall wird an den ordentlichen Kehricht-Sammelstellen pro Liegenschaft abgeholt.
- Im Reglement aufgenommen wurde der Hinweis der kostenlosen Grüngutbündel. Inhaber einer Grüncontainermarke können ihre Bündel zusammen mit dem Container auch ohne zusätzliche Bündelmarke zur Abfuhr bereitstellen. Jedoch werden Inhaber, welche keine Grüngutcontainermarke besitzen, eine Bündelmarke verwenden müssen.
- Ein Anliegen war es, dass Elektrogeräte wie bis anhin im Werkhof Fraubrunnen abgegeben werden können. Dazu wird festgehalten, dass die Gemeinden nicht verpflichtet sind, Elektrogeräte separat zu sammeln. Elektrogeräte können grundsätzlich bei den SWICO-Sens Betrieben und bei sämtlichen Verkaufsstellen zurückgegeben werden.
- Allgemein wurde die Frage gestellt, wie die Rechnungsstellung der Grundgebühren zukünftig erfolgen wird. Die heutige Praxis wird beibehalten. Die Grundgebühren werden dem jeweiligen Eigentümer der Liegenschaft durch die Emmental Trinkwasserversorgung in Rechnung gestellt.

Kosten neuorganisierte Abfallentsorgung

Da die Abfallentsorgung neu organisiert und für die Dauer von sechs Jahren, mit Option auf vier Jahre Verlängerung, ausgeschrieben wurde, sind die entsprechenden Kosten als neue wiederkehrende Ausgaben anzusehen. Die jährlichen Kosten für die Sammlung, den Transport, die Abfuhr und Logistik für Kehricht, Grünabfälle, Papier, Karton und Altmetall sowie für die Verwertung der Grünabfälle betragen insgesamt CHF 325'660.– inkl. MWSt. (8.00 %) pro Jahr.

Änderung der Gemeindeordnung (GO)

Die Submission für den Hauskehricht, Grüngut sowie Papier und Karton wurde für die Dauer von

6 Jahren mit Option auf weitere 4 Jahre ausgeschrieben. Gemäss heutiger GO werden Reglemente durch die Gemeindeversammlung verabschiedet.

Der Kredit hingegen, gerechnet auf 10 Jahre, muss an der Urne beschlossen werden.

Dies macht aus Sicht der Kommission und des Gemeinderates keinen Sinn. Der pragmatischste Weg ist deshalb, die GO indirekt anzupassen mit Aufnahme der «Kompetenzerweiterung» der Spezialfinanzierung Abfall.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt:

1. Genehmigung des Abfallreglements mit indirekter Anpassung der Gemeindeordnung mit Inkraftsetzung per 1. Januar 2018.
2. Genehmigung der wiederkehrenden Kosten von CHF 325'660.– für die Sammlung, den Transport, die Abfuhr und Logistik für Kehricht, Grünabfälle, Papier, Karton und Altmetall sowie für die Verwertung der Grünabfälle.

5. Ordentliche Planänderung Zonenplan und Baureglement Mülchi; Hornusser Mülchi, Beschluss

Text: Bauverwaltung Fraubrunnen

Ausgangslage

Der Hornussergesellschaft Mülchi wurde der langjährige Pachtvertrag auf der Parzelle 226 in Mülchi gekündigt. Die Hornussergesellschaft, gegründet im Jahr 1919, musste sich infolge dessen auf die Suche nach einem geeigneten Sportplatz begeben. Mit dem Eigentümer der Parzellen 131 und 132 konnte im März 2016 ein langjähriger Pachtvertrag abgeschlossen werden, so dass die Zukunft der Hornussergesellschaft Mülchi gesichert ist. Die Hornussergesellschaft beabsichtigt, das heute bereits vorhandene Vereinshaus, bestehend aus Garderoben mit Toilette, an den neuen Standort zu verschieben.



Planausschnitt Mülchi, Standort Einzonung

Änderung baurechtliche Grundordnung Mülchi

Die Parzellen 131 und 132 befinden sich heute in der Landwirtschaftszone. Das Vereinshaus und der Bockstand müssen aus raumplanerischen Gründen der Bauzone zugeordnet werden. Diese sind in der Landwirtschaftszone nicht zonenkonform und können nicht baubewilligt werden. Nach Rücksprache mit dem zuständigen kantonalen Amt für Gemeinden und Raumordnung wurde entschieden, für die Anlage eine Zone für Sport- und Freizeitanlagen (ZSF) auszuscheiden. Die einzuzonende Fläche beträgt 300 m². Das Ziel der Planung ist, die planungsrechtlichen Vorgaben für die traditionelle Ausübung des Hornussersports und der entsprechenden Vereinstätigkeit zu erfüllen.

Planungsverfahren

Für die Änderung der baurechtlichen Grundordnung ist ein ordentliches Verfahren nach Art. 58ff Baugesetz des Kantons Bern (BauG) durchzuführen. Das Planungsgeschäft wurde am 29. Juni 2016 erstmals und am 10. April 2017 erneut dem Amt für Gemeinden und Raumordnung zur Vorprüfung zugestellt. Die öffentliche Auflage inkl. Mitwirkungsaufgabe nach Art. 60 und 58 Abs. 3 Bst. c BauG fand vom 28. September 2017 bis 30. Oktober 2017 statt. Der Gemeinderat wird das Geschäft anschliessend zu Händen der Gemeindeversammlung als zuständiges Planungsorgan verabschieden. Der Beschluss über die Änderung der baurechtlichen Grundordnung Mülchi obliegt nach Art. 66 Abs. 2 BauG und Art. 20 Gemeindeordnung den Stimmberechtigten. Der Beschluss ist nach Art. 18 Gemeindeordnung mit fakultativem Referendum anfechtbar.

Information

Nach Art. 60a BauG orientiert der Gemeinderat das beschlussfassende Organ über die Ergebnisse

des Mitwirkungs-, Vorprüfungs- und Einspracheverfahrens.

Vorprüfungsverfahren

Das Amt für Gemeinden und Raumordnung bemängelte im ersten Vorprüfungsbericht einzelne Punkte in folgenden Themengebieten:

- Störfallvorsorge
- Fruchtfolgeflächen
- Grundstücksentwässerung
- Bodenschutz

Die Mängel wurden bereinigt und vom Amt für Gemeinden und Raumordnung in der zweiten Vorprüfungsantwort bestätigt.

Mitwirkungs- und Einspracheverfahren

Das Mitwirkungs- und Einspracheverfahren war bei Redaktionsschluss noch nicht abgeschlossen. Sollten Mitwirkungseingaben oder sogar Einsprachen eingehen, wird an der Gemeindeversammlung entsprechend informiert. Der Gemeinderat hält sich je nach Resultat der Mitwirkung und der öffentlichen Auflage vor, das Geschäft zurückzuziehen.

Überspielen der Ramsernstrasse

Aufgrund der Positionierung des Spielfeldes muss die Ramsernstrasse überspielt werden. Die Ramsernstrasse ist eine Gemeindestrasse. Damit die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden zu jeder Zeit sichergestellt ist, werden Auflagen in einer separaten Bewilligung der Strassenaufsichtsbehörde vorgenommen.

Kosten

Der Gemeinderat hat mit der Hornussergesellschaft einen Planungs- und Infrastrukturvertrag abgeschlossen. Der Gemeinde fallen weder für die Planung noch für die Erschliessung der Zone Kosten an. Diese werden von der Hornussergesellschaft getragen.

Antrag

Der Gemeinderat Fraubrunnen beantragt, die Änderungen des Zonenplans und des Baureglements Mülchi zu beschliessen.

6. Kreditabrechnung Fusionskredit; Genehmigung

Text: *Gemeindeschreiberei Fraubrunnen*

Zusammen mit dem Beschluss zur Gemeindefusion haben die Stimmberechtigten der ehemaligen 8 Gemeinden an der Urne bzw. an der Gemeindeversammlung (Schalunen) am 24./25.11.2017 den Kredit für die Umsetzung der Gemeindefusion von CHF 700'000.00 bewilligt.

Der Gemeinderat hat über die nachfolgende Kreditabrechnung beschlossen und bringt diese der Gemeindeversammlung zur Kenntnis.

Position	CHF
Kredit Fusionsabstimmung	700'000
Nachkredit Einlageentsteuerung (GR 03.11.2014)	13'000
Total Kredit	713'000
Kreditabrechnung (Fusionsausgaben)	- 685'178.05
Kreditunterschreitung	27'821.95

Die Kreditabrechnung setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

Position	Budget CHF	Abrechnung CHF
Informatik	150'000	170'696.50
Mobiliar	50'000	42'670.00
Digitalisierung Werkpläne	85'000	37'032.60
Archive zusammenführen	50'000	16'989.65
Sitzungsgelder	30'000	35'742.00
Umbaukosten	100'000	74'109.15
Externe Beratung	60'000	63'354.55
Verschiedenes	121'000	184'849.45
Einlageentsteuerung	13'000	13'068.00
Anpassung Vermögenswerke	54'000	46'666.15
Total	713'000	685'178.05
Kreditunterschreitung		27'821.95

Die Personalkosten wurden durch die ehemaligen Gemeinden bzw. der fusionierten Gemeinde ver-

bucht und sind nicht Bestandteil der Kreditabrechnung.

Übersicht Kosten der Gemeindefusion über alle 3 Phasen:

Phase	Budget CHF	Abrechnung CHF	Saldo CHF
I	243'000	173'395.80	- 69'604.20
II	173'000	167'432.65	- 5'567.35
III	713'000	685'178.05	- 27'821.95
Total	1'129'000	1'026'006.50	102'993.50

Der Kanton Bern hat am 12. Mai 2014 einen Fusionsbeitrag von CHF 2'586'240.– überwiesen. In der Jahresrechnung 2014 wurden zusätzlich budgetierte Abschreibungen in der Höhe von CHF 1'240'800.– vorgenommen. Die Differenz von CHF 660'261.95 (Fusionsbeitrag abzüglich Fusionsausgaben und zusätzliche Abschreibungen) wurde in die laufende Rechnung 2014 verbucht, was sich positiv auf das Jahresergebnis auswirkte.

Antrag

Die Gemeindeversammlung nimmt die Kreditabrechnung Fusionskredit mit einer Kreditunterschreitung von CHF 27'871.95 zur Kenntnis.

7. Reglement über die Nutzung der Gemeindeliegenschaften; Totalrevision

Text: *Finanzverwaltung Fraubrunnen*

Die Nutzung der Gemeindeliegenschaften ist in diversen Reglementen und Verordnungen geregelt und wird je nach Dorf unterschiedlich gehandhabt. Um ein **einheitliches Vorgehen zu gewährleisten**, ist die Erarbeitung eines Reglementes über die Nutzung der Gemeindeliegenschaften unumgänglich.

Die Arbeitsgruppe Liegenschaften, bestehend aus

- Margot Huonder, RC Finanzen, Büren zum Hof
- Peter Iseli, Vize-GR-Präsident, Mülchi
- Rolf Bracher, RC Bildung, Grafenried
- Pablo Loosli, RC Bau, Fraubrunnen
- Hans-Peter Herli, Mitglied Kofili, Mülchi
- Simon Schneeberger, Mitglied Kofili, Zauggenried
- Nadine Champoud, Finanzverwaltung

hat das Reglement über die Nutzung von Gemeindeliegenschaften basierend auf den vorhandenen Grundlagen erarbeitet. Mit der Genehmigung dieses Reglements können die bisherigen Reglemente und Verordnungen aufgehoben werden.

Das Reglement regelt, dass und in welcher Form die Gemeindeliegenschaften wie Gemeindesäle, Sitzungszimmer, Zivilschutzanlagen, Mehrzweckräume der Schulhäuser sowie Turnhallen und Aussenanlagen (die Mietwohnungen sind ausgeschlossen) den ortsansässigen Vereinen sowie Privatpersonen und Gruppierungen der Gemeinde Fraubrunnen für die Nutzung zur Verfügung stehen. Im Weiteren ist geregelt wie dies administrativ gehandhabt wird und wie die finanzielle Abgeltung erfolgt. Im Reglement ist der Gebührenrahmen mit einer möglichst einfachen und klaren Struktur enthalten. Basierend darauf erlässt der Gemeinderat den konkreten Tarif.

Dem Gebührenrahmen kann entnommen werden, dass die Räumlichkeiten **den ortsansässigen Parteien und Vereinen in Zukunft gratis zur Verfügung gestellt** werden sollen.

Das Reglement soll per 1. Januar 2018 in Kraft gesetzt werden.

Ergebnis Vernehmlassung

Das Reglement wurde den Ortsparteien und den Vereinen sowie den ständigen Kommissionen zur Vernehmlassung zugestellt.

- Allgemein wurde begrüsst, dass die Räumlichkeiten den ortsansässigen Parteien und Vereinen gratis zur Verfügung gestellt werden.
- Die Vereine befürchteten, dass die Kriterien für die Reservationsfristen zu wenig klar seien und für grosse Dauermieter von Turnhallen zu Konflikten führen könnten.

Dazu kann festgehalten werden, dass das bisherige bewährte Vorgehen für Dauermieter (Durchführen einer Koordinationssitzung) beibehalten wird.

- Die Vereine wünschten während der Ferienzeit eine möglichst kurze Schliessung der Turnhallen für die Grundreinigung.

Im Sinne eines Kompromisses und einer Präzisierung wurde in Artikel 23 der Ferienbetrieb klar definiert.

- Ins Reglement aufgenommen wurde der Hinweis, dass in sämtlichen Räumen sowie auf den gekennzeichneten Aussenzonen nicht nur ein

absolutes Rauchverbot herrscht, sondern auch alle Gebotstafeln zu befolgen sind, auch betreffend Konsumation von Nahrungsmitteln.

- Ein Anliegen war es, den Belegungsplan der Gemeindeliegenschaften auf der Gemeindehomepage aufzuschalten. Dieses Anliegen wird geprüft und als erster Schritt ist der Turnhallenbelegungsplan auf der Homepage aufgeschaltet.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Reglementes über die Nutzung von Gemeindeliegenschaften inkl. Gebührenrahmen mit Inkraftsetzung per 1. Januar 2018.

8. Wahl Rechnungsprüfungsorgan

Text: Finanzverwaltung Fraubrunnen

Gemäss Art. 35 Gemeindeordnung (GO) wird ein unabhängiges Rechnungsprüfungsorgan mit der Rechnungsprüfung betraut. Gleichzeitig ist das Rechnungsprüfungsorgan Aufsichtsstelle für den Datenschutz.

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Fraubrunnen wählen gemäss Art. 19 GO an der Gemeindeversammlung das Rechnungsprüfungsorgan für die Amtsdauer von 2018 bis 2021.

Das Vergabeverfahren wurde nach den Bestimmungen des kantonalen Gesetzes und der kantonalen Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen (ÖBG und ÖBV) durchgeführt. Im Einladungsverfahren wurde von folgenden Anbietern eine Offerte eingeholt:

- BDO AG, Burgdorf
- Finances Publiques AG, Bowil
- ROD Treuhandgesellschaft AG, Urtenen-Schönbühl

In der Ausschreibung wurden die Zuschlagskriterien wie folgt festgelegt und den Offertstellern kommuniziert:

- Angebotspreis über vier Jahre; 70%
- Leistungsumfang/Dienstleistung; 15%
- Auftragsbezogene Referenzen; 15%

Jedes Kriterium wurde mit 1 bis 6 Punkten bewertet. Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Summe der gewichteten Bewertung. Das

preisgünstigste Angebot erhält 6 Punkte, pro 1% Mehrkosten werden 0.1 Punkte abgezogen.

Die Finances Publiques AG hat aus Kapazitätsgründen keine Offerte eingereicht. Die beiden anderen Firmen erfüllen die Eignungskriterien und verfügen über ein umfangreiches Fachwissen und über grosse Erfahrung.

Die BDO AG erreicht gemäss Zuschlagskriterien total 6 Punkte und hat mit dem Preis von CHF 36'000.– für die Jahre 2018 bis 2021 (CHF 9'000.–/Jahr) das kostengünstigste Angebot offeriert. Die ROD AG hat total 4.6 Punkte erreicht bei einem Preis von CHF 43'200.– für die Jahre 2018 bis 2021 (CHF 10'800.–/Jahr).

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die BDO AG in Burgdorf als Rechnungsprüfungsorgan für die Amtsdauer 2018 bis 2021 zu wählen.

9. Budget 2018; Genehmigung

Text: Finanzverwaltung Fraubrunnen

Das Budget 2018 der Einwohnergemeinde Fraubrunnen sieht folgendes Ergebnis vor:

Aufwand	CHF	17'642'982.–
Ertrag	CHF	17'460'982.–
Ergebnis (Aufwandüberschuss)	CHF	182'000.–

Nachstehende Ansätze liegen dem Budget 2018 zugrunde:

Gemeindesteueranlage	1.75	(unverändert)
Liegenschaftssteuer	1‰	(unverändert)
Feuerwehrsteuer	12.24 %	der einfachen Steuer mind. CHF 20.– / max. CHF 300.– (unverändert)
Hundetaxe	CHF 50.– pro Hund	(unverändert)

Das Wichtigste in Kürze

- Das Budget 2018 sieht keine Veränderung der Steueranlage vor.
- Im Vergleich zum Budget 2017 hat sich das Ergebnis um CHF 90'400.– verschlechtert.
- Die Zuschüsse aus dem Finanzausgleich sind um CHF 46'216.– (gemäss FILAG) höher geplant

als in der Rechnung 2016, jedoch tiefer als im Budget 2017.

- Der Lastenausgleich nimmt gegenüber der Rechnung 2016 um CHF 185'461.– zu. Gegenüber dem Budget 2017 wird mit einer Zunahme von CHF 57'300.– gerechnet.
- Bei den Gehaltskosten im Bereich Bildung werden mit Mehraufwendungen gegenüber dem Budget 2017 von CHF 164'500.– gerechnet.
- Die Abschreibungen des allgemeinen Haushalts betragen CHF 832'290.–; bisheriges Verwaltungsvermögen CHF 675'500.–, neues Verwaltungsvermögen CHF 156'790.–.
- Der Bilanzüberschuss (Eigenkapital) wird voraussichtlich per Ende 2018 einen Bestand von CHF 3.0 Mio. aufweisen. Dies entspricht 4.7 Steueranlagezehnteln.
- Es gilt zu erwähnen, dass auch in diesem Jahr die Ressorts massive Einsparungen vornehmen mussten und nur die für den Betrieb notwendigen Ausgaben berücksichtigt wurden.

Fiskalertrag (Steuerertrag)

- Die Steueranlage bleibt unverändert bei 1.75.
- Total Mehrertrag von CHF 73'000.– gegenüber dem Vorjahr budgetiert.
Direkte Steuern nat. und jur. Personen -CHF 219'000.–
Übrige direkte Steuern +CHF 290'000.–
Besitz- und Aufwandsteuern +CHF 2'000.–

Ausgaben nach Dienstbereichen

(Vergleich zum Budget 2017)

- Der Bereich **Allgemeine Verwaltung** verringert sich gegenüber dem Budget 2017 um CHF 128'735.–. In den Bereichen Legislative, Exekutive und Allgemeine Dienste wird mit geringeren Aufwendungen gerechnet. Die Verwaltungsliegenschaften rechnen mit Mehraufwendungen (erhöhter Unterhaltsbedarf).
- Die **Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung** schliesst im Rahmen des Vorjahresbudgets ab.
- Die **SF Feuerwehr** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 44'005.– ab. Der Bereich **Bildung** erreicht einen um CHF 264'010.– höheren Nettoaufwand. Der Kindergarten und die Basisstufe schliessen mit Minderaufwendungen ab, da ab dem Schuljahr

2017/2018 die Basisstufe nicht mehr geführt wird. Die Primarstufe rechnet mit Mehraufwendungen von CHF 128'620.–. Dies aufgrund von erhöhten Schülerzahlen. Der Bereich Sekundarstufe I rechnet mit Minderaufwendungen von CHF 33'970.–. Die Lehrmittel sowie die Entschädigungen für externen Schulbesuch werden tiefer budgetiert. Auch in diesem Budgetjahr wurden wiederum Einsparungen bei den Anschaffungen, Exkursionen/Schulreisen/Lager sowie beim Schulmaterial vorgenommen.

Die Schulliegenschaften sind höher budgetiert. Grund: Mehraufwendungen bei den Anschaffungen und beim baulichen Unterhalt sowie beim Abschreibungsaufwand aufgrund der Investitionen (Schulraumplanung).

Im Bereich Tagesschule wird mit einem Nettoaufwand von CHF 19'250.– gerechnet. Die Löhne werden neu alle über die Gemeinde finanziert und nicht mehr via Kanton. Deshalb sind die Sozialversicherungen höher budgetiert. Die Nachfrage des Tagesschulangebotes ist gross. Deshalb sind hier Mehraufwendungen aber auch mehr Elternbeiträge vorgesehen.

Im Bereich Schulleitung sind die Abschreibungen aufgrund der Anschaffungen IT budgetiert. Der Schülertransport rechnet aufgrund der erhöhten Transporte und aufgrund der Anschaffung eines weiteren Fahrzeuges mit Mehraufwendungen. Erstmals wird mit einem Kantonsbeitrag gerechnet.

Neu im Budget 2018 ist der Bereich der Schulsozialarbeit mit CHF 14'080.– geplant.

- Der **Bereich Kultur, Sport und Freizeit, Kirche** schliesst um CHF 7'000.– höher ab. Bei der Badi werden die Abschreibungen der Sanierung eingerechnet. Weiter werden Anschaffungen im Bereich Freizeit budgetiert.
- Die drei **SF Antennen- und Kabelanlagen** schliessen mit einem Ertragsüberschuss ab.
- Der Bereich **Gesundheit** schliesst im Rahmen des Vorjahresbudgets ab.
- Der Bereich **Soziale Sicherheit** schliesst mit Mehraufwendungen von CHF 44'490.– ab. Dies einerseits aufgrund von höheren Aufwendungen beim Lastenausgleich Sozialhilfe und andererseits aufgrund von erhöhten Gemeindebeiträgen an externe KITA-Besuche. Der Beitrag an den Sozialdienst Region Jegenstorf fällt im Rahmen des Vorjahres aus.

- Die Mehraufwendungen im Bereich **Verkehr** betragen CHF 93'875.–. Anschaffungen (Fahrzeuge/Maschinen/Werkzeuge) sowie baulicher Unterhalt der Strassen und Verkehrswege beeinflussen das Budget negativ. Ebenfalls wurden höhere Abschreibungen aufgrund der geplanten und fertiggestellten Investitionen budgetiert. Der Lastenanteil öffentlicher Verkehr fällt höher aus. Hier gilt zu erwähnen, dass dieser Lastenanteil in den nächsten Jahren aufgrund der geplanten Projekte des Kantons massiv ansteigen wird.
- Der Bereich **Umweltschutz und Raumordnung** schliesst um CHF 49'870.– tiefer ab. Im Bereich Friedhof sind höhere Unterhaltskosten geplant. Infrastrukturträge werden im Budgetjahr keine fällig.
- Die **SF Wasser** rechnet mit einem Ertragsüberschuss, die **SF Abwasser und SF Abfall** mit einem Aufwandüberschuss.

Einnahmen nach Dienstbereichen

(Vergleich zum Budget 2017)

- Der Nettoertrag des Bereichs **Volkswirtschaft** präsentiert sich um CHF 15'450.– höher als im Vorjahr. Hier wird mit einem Mehrertrag im Forstbereich gerechnet sowie mit einer höheren Entschädigung der Elektra.
- Der Bereich **Finanzen und Steuern** ergibt einen Mehrertrag von CHF 215'870.–. Der Fiskalertrag wurde bereits separat erläutert. Der Finanz- und Lastenausgleich rechnet aufgrund von geringeren berechneten Beiträgen mit Mehraufwendungen von CHF 21'440.–. Bei den Zinsen zeigt sich das Nettoergebnis um CHF 61'100.– tiefer. Die Zinsen der langfristigen Darlehen werden aufgrund von auslaufenden Verbindlichkeiten tiefer budgetiert. Refinanzierungen können zu tieferen Zinsen erfolgen. Bei den Passivzinsen SF wird aufgrund des tiefen Zinsniveaus mit keinen Zinsen gerechnet. Der Bereich Liegenschaften des FV rechnet mit höheren Erträgen (Umbuchungen aufgrund der Bilanzierung), jedoch auch mit erhöhtem Aufwand (Unterhaltskosten).

Detaillierte Informationen können den Auswertungen entnommen werden.

Investitionsbudget

Insgesamt sind Nettoinvestitionen von CHF 2'264'000.– geplant. Die SF Feuerwehr hat die

Anschaffung eines Kleinlöschfahrzeuges geplant. Bei der Schule ist nebst der Anschaffung von IT-Geräten auch die Schulraumplanung (Projektkredit) enthalten. Bei der Badisanierung sind ferner die Beiträge vom Sportfonds mit CHF 135'000.– vorgesehen, welche die Nettoinvestitionen reduzieren. Weiter sind Investitionen im Bereich Gemeindestrassen, SF Wasser, SF Abwasser und SF Abfall (Neuorganisation Abfallwesen) sowie in der Raumordnung die Ortsplanung budgetiert.

Das Investitionsbudget ist nicht verbindlich; es dient dem Gemeinderat als Planungs- und Führungsinstrument.

Ausblick – Finanzplan 2018–2022

Prognoseannahmen

Der Finanzplan wurde ebenfalls mit der Steueranlage von 1.75 berechnet. Bei den natürlichen Personen wurde im 2018 ein Zuwachs von 1.5% prognostiziert. Ab 2019 wird ein Zuwachs von jeweils 2.0% geplant (gemäss Empfehlung des Kantons). Die Vermögenssteuern rechnen mit einem Zuwachs von durchwegs 1.5%.

Die voraussichtliche Zunahme der Steuerpflichtigen wurde ebenfalls berücksichtigt.

Entwicklung Finanzhaushalt

In der Planperiode 2018–2022 wird im allgemeinen Haushalt mit einem negativen Handlungsspielraum gerechnet. Im Mittel zeigt der Finanzplan ebenfalls einen negativen Wert.

Der konsolidierte Haushalt (Gesamthaushalt) rechnet in allen Planjahren mit einem negativen Ergebnis. Diese Ergebnisse werden einerseits durch den allgemeinen Haushalt beeinflusst und andererseits durch die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen. Durch die relativ hohen geplanten Investitionen (Investitionen Schulraumplanung) belasten die Abschreibungen in den Folgejahren.

Aus der Mittelflussrechnung ist die Entwicklung der Geldmittel (künftige Liquidität/Verschuldung) ersichtlich. Die Mittelflussrechnung zeigt, dass aufgrund der Investitionstätigkeit sowohl im steuerfinanzierten Haushalt wie auch im gebührenfinanzierten Haushalt in den Planjahren 2018–2022 mit einem Mittelabfluss zu rechnen ist. Im Bereich der betrieblichen Tätigkeit wird in allen Planjahren mit einem positiven Resultat gerechnet. Der Bestand an flüssigen Mittel zeigt bis ins Jahr 2020 einen positiven Wert. Ab dem Jahr 2021 muss mit neuem Fremdkapital gerechnet werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

- a. Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.75
- b. Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1‰
- c. Genehmigung Budget 2018 bestehend aus:

Gesamthaushalt CHF 212'241.–

Aufwandüberschuss

Allgemeiner Haushalt CHF 182'000.–

Aufwandüberschuss

SF Wasserversorgung CHF 104'031.–

Ertragsüberschuss

SF Abwasserentsorgung CHF 160'877.–

Aufwandüberschuss

SF Abfall CHF 17'400.–

Aufwandüberschuss

SF Feuerwehr CHF 44'005.–

Ertragsüberschuss

10. Orientierungen

11. Verschiedenes

Dieses Traktandum gehört den Stimmberechtigten. Hier können dem Gemeinderat Fragen gestellt oder auch einfache Anregungen deponiert werden.

Art. 16 Reglement über Gemeindeabstimmungen und Wahlen (RAW)

¹ Unter dem Traktandum Verschiedenes kann eine stimmberechtigte Person verlangen, dass der Gemeinderat für die nächste Versammlung ein Geschäft traktandiert, das in die Zuständigkeit der Versammlung fällt.

² Die Präsidentin oder der Präsident unterbreitet diesen Antrag der Versammlung zum Entscheid.

³ Nehmen die Stimmberechtigten den Antrag an, hat er die gleiche Wirkung wie eine Initiative.

		Erfolgsrechnung						Einwohnergemeinde Fraubrunnen	
		Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016			
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ERFOLGSRECHNUNG	17'642'982.00	17'642'982.00	17'429'826.00	17'429'826.00	17'279'325.95	17'279'325.95		
00	Allgemeine Verwaltung	2'281'185.00	143'150.00	2'415'770.00	149'000.00	2'274'526.23	170'667.08		
	Nettoaufwand		2'138'035.00		2'266'770.00		2'103'859.15		
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	489'230.00	438'000.00	491'930.00	438'600.00	546'385.55	507'508.75		
	Nettoaufwand		51'230.00		53'330.00		38'876.80		
2	Bildung	4'561'830.00	427'320.00	4'249'300.00	378'800.00	4'167'160.90	423'546.90		
	Nettoaufwand		4'134'510.00		3870'500.00		3'743'614.00		
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	549'850.00	203'200.00	533'100.00	193'520.00	501'501.85	221'265.32		
	Nettoaufwand		346'650.00		339'580.00		280'236.53		
4	Gesundheit	28'190.00		25'610.00		24'076.40			
	Nettoaufwand		28'190.00		25'610.00		24'076.40		
5	Soziale Sicherheit	4'120'040.00	177'800.00	4'093'250.00	195'500.00	3'908'402.03	140'694.55		
	Nettoaufwand		3'942'240.00		389'7750.00		3'767'707.48		
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'492'800.00	205'275.00	1'391'550.00	197'900.00	1'299'531.28	198'787.50		
	Nettoaufwand		1'287'525.00		1'193'650.00		1'100'743.78		
7	Umweltschutz und Raumordnung	2'266'347.00	1'937'877.00	2'329'846.00	1'951'506.00	2'123'116.27	1'947'668.65		
	Nettoaufwand		328'470.00		378'340.00		175'447.62		
8	Volkswirtschaft	47'220.00	168'500.00	46'770.00	152'600.00	48'379.25	180'082.20		
	Nettoertrag	121'280.00		105'830.00		131'702.95			
9	Finanzen und Steuern	1'806'290.00	13'941'860.00	1'852'700.00	13'772'400.00	2'386'246.19	13'489'105.00		
	Nettoertrag	121'355'570.00		11'919'700.00		11'102'858.81			

Einwohnergemeinde Fraubrunnen

Erfolgsrechnung

		Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung		17'642'982.00	17'642'982.00	17'429'826.00	17'429'826.00	17'279'325.95	17'279'325.95
3	Aufwand	17'494'946.00		17'130'552.00		16'471'792.88	
30	Personalaufwand	3'222'695.00		3'320'870.00		3'067'529.73	
300	Behörden und Kommissionen	188'140.00		224'570.00		224'910.00	
3000	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommis..	188'140.00		224'570.00		224'910.00	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'511'600.00		2'534'500.00		2'364'299.68	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'511'600.00		2'534'500.00		2'364'299.68	
302	Löhne der Lehrkräfte	9'200.00		7'800.00		6'730.00	
3020	Löhne der Lehrkräfte	9'200.00		7'800.00		6'730.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	410'455.00		446'400.00		378'948.15	
3050	AG-Beitr.AHV,IV,EO,ALV,Verwaltungskosten	156'960.00		183'830.00		150'044.10	
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	167'500.00		174'600.00		148'632.75	
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	27'365.00		27'260.00		24'841.60	
3054	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	44'910.00		46'810.00		42'685.30	
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	13'720.00		13'900.00		12'744.40	
309	Übriger Personalaufwand	103'300.00		107'600.00		92'641.90	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	24'300.00		37'800.00		19'147.30	
3099	Übriger Personalaufwand	79'000.00		69'800.00		73'494.60	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'751'360.00		3'426'250.00		3'388'700.47	
310	Material- und Warenaufwand	577'520.00		579'760.00		491'809.12	
3100	Büromaterial	23'000.00		30'100.00		21'343.15	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	168'250.00		163'150.00		155'609.05	
3102	Drucksachen, Publikationen	75'500.00		86'200.00		42'620.42	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	8'560.00		9'460.00		5'506.75	
3104	Lehrmittel	242'310.00		239'950.00		214'415.90	
3105	Lebensmittel	59'900.00		50'900.00		52'313.85	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	205'750.00		133'650.00		187'396.90	
3110	Büromöbel und Geräte	37'800.00		9'000.00		3'889.75	
3111	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	104'400.00		75'250.00		82'464.05	

		Erfolgsrechnung				Einwohnergemeinde Fraubrunnen	
		Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3112	Kleider, Wäsche, Vorhänge	3'500.00		3'500.00		2'883.05	
3113	Hardware	10'200.00		18'400.00		48'210.05	
3118	Immateriellen Anlagen	500.00		500.00			
3119	Übrige nicht aktivierbare Anlagen	49'350.00		27'000.00		49'950.00	
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsverm..	337'000.00		344'400.00		322'961.85	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	337'000.00		344'400.00		322'961.85	
313	Dienstleistungen und Honorare	1'185'430.00		1'181'850.00		1'195'138.40	
3130	Dienstleistungen Dritter	966'710.00		961'990.00		995'506.50	
3132	Honor. ext. Berater, Gutachter, Fachexp. etc.	75'200.00		84'200.00		67'637.85	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	39'000.00		45'300.00		41'081.20	
3134	Sachversicherungsprämien	81'870.00		74'600.00		73'080.45	
3136	Honorare privatärztlicher Tätigkeit	13'650.00		10'400.00		12'095.50	
3137	Steuern und Abgaben	9'000.00		5'360.00		5'736.90	
314	Baulicher Unterhalt im betrieblicher Unterhalt	885'350.00		622'750.00		644'644.00	
3140	Unterhalt an Grundstücken	3'500.00		1'500.00		12'182.10	
3141	Unterhalt Strassen/Verkehrswege	173'500.00		108'500.00		155'676.05	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	178'500.00		171'000.00		187'476.45	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	514'850.00		331'750.00		266'330.90	
3145	Unterhalt Wald	15'000.00		10'000.00		22'978.50	
315	Unterhalt Mobilien u. immater. Anlagen	203'500.00		218'350.00		165'697.65	
3150	Unterhalt Büromöbel und Geräte	59'200.00		62'750.00		54'827.45	
3151	Unterh.-App., Masch., Geräte, Fahrz., Werkz.	67'100.00		83'900.00		48'901.80	
3153	Informatik-Unterhalt (Hardware)	43'200.00		36'200.00		29'305.35	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	30'000.00		30'500.00		32'548.70	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	4'000.00		5'000.00		114.35	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsggeb.	78'850.00		79'150.00		78'262.00	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	1'450.00		1'450.00		2'460.00	
3161	Mieten, Benützungskosten Anlagen	59'900.00		59'500.00		54'211.90	
3162	Raten für operatives Leasing	13'500.00		15'200.00		17'652.70	
3169	Übrige Mieten und Benützungskosten	4'000.00		3'000.00		3'937.40	
317	Spesenentschädigungen	164'060.00		150'340.00		165'452.25	
3170	Reisekosten und Spesen	68'570.00		69'560.00		74'580.45	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	95'490.00		80'780.00		90'871.80	

Einwohnergemeinde Fraubrunnen

Erfolgsrechnung

	Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318 Wertberichtigungen auf Forderungen	82'500.00		81'000.00		111'898.70	
3180 Wertberichtigungen auf Forderungen					34'967.85	
3181 Tatsächliche Forderungsverluste	82'500.00		81'000.00		76'930.85	
319 Verschiedener Betriebsaufwand	31'400.00		35'000.00		25'439.60	
3199 Übriger Betriebsaufwand	31'400.00		35'000.00		25'439.60	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	893'190.00		818'706.00		678'962.19	
330 Sachanlagen VW	852'390.00		796'506.00		678'962.19	
3300 Planm.Abschreibungen Sachanlagen	852'390.00		796'506.00		678'962.19	
332 Abschreibungen immaterielle Anlagen	40'800.00		22'200.00			
3320 Planm.Abschreibungen immat.Anlagen	40'800.00		22'200.00			
34 Finanzaufwand	102'700.00		156'200.00		136'770.28	
340 Zinsaufwand	62'700.00		116'200.00		92'625.98	
3406 Verzins.langfr.Finanzverbindlichkeiten	61'000.00		73'000.00		90'794.98	
3409 Übrige Passivzinsen	1'700.00		43'200.00		1'831.00	
349 Verschiedener Finanzaufwand	40'000.00		40'000.00		44'144.30	
3499 Übriger Finanzaufwand	40'000.00		40'000.00		44'144.30	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	438'076.00		435'596.00		458'860.30	
351 Einlagen in Fonds u. Spez. fin. im EK	438'076.00		435'596.00		458'860.30	
3510 Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	438'076.00		435'596.00		458'860.30	
36 Transferaufwand	8'955'105.00		8'823'730.00		8'599'109.91	
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	5'068'425.00		4'952'200.00		4'835'244.75	
3611 Entschädigungen an Kantone u. Konkordate	4'547'600.00		4'296'800.00		4'304'814.70	
3612 Entsch.an Gde. und Gde.verbände	520'825.00		655'400.00		530'430.05	
362 Finanz- und Lastenausgleich	910'000.00		920'000.00		904'649.00	
3621 Finanz- und Lastenausgleich an Kanton	910'000.00		920'000.00		904'649.00	
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	2'976'680.00		2'951'530.00		2'859'216.16	
3631 Beiträge an Kantone und Konkordate	1'632'800.00		1'644'500.00		1'571'593.00	

		Erfolgsrechnung				Einwohnergemeinde Fraubrunnen	
		Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3632	Beiträge an Gemeinden und Gde.verbände	897'250.00		843'600.00		893'635.35	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	108'000.00		123'650.00		99'950.40	
3636	Beitr. an priv. Organisat. o. Erwerbszweck	336'570.00		337'600.00		292'774.91	
3637	Beiträge an private Haushalte	2'060.00		2'180.00		1'262.50	
39	Interne Verrechnungen	131'820.00		149'200.00		141'860.00	
391	Dienstleistungen	131'820.00		149'200.00		141'860.00	
3910	Int. Verr. von Dienstleistungen	131'820.00		149'200.00		141'860.00	
4	Ertrag		17'282'705.00		17'332'826.00		17'032'649.85
40	Fiskalertrag		12'741'000.00		12'668'000.00		12'531'691.60
400	Direkte Steuern natürliche Personen		10'612'000.00		10'897'000.00		10'349'319.55
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen		9'720'000.00		9'796'000.00		9'491'259.35
4001	Vermögenssteuern natürliche Personen		830'000.00		990'000.00		798'829.70
4002	Quellensteuern natürliche Personen		62'000.00		111'000.00		59'230.50
401	Direkte Steuern juristische Personen		462'000.00		396'000.00		479'391.00
4010	Gewinnsteuern juristische Personen		450'000.00		385'000.00		466'305.55
4011	Kapitalsteuern juristische Personen		12'000.00		11'000.00		12'913.80
4019	Übrige direkte Steuern juristische Personen						171.65
402	Übrige direkte Steuern		1'650'000.00		1'360'000.00		1'686'381.05
4021	Grundsteuern		850'000.00		830'000.00		848'080.05
4022	Vermögensgewinnsteuern		490'000.00		460'000.00		465'728.45
4024	Erbchafts- und Schenkungssteuern		300'000.00		50'000.00		364'372.80
4029	Eingang abgeschriebene Steuern		10'000.00		20'000.00		8'199.75
403	Besitz- und Aufwandsteuern		17'000.00		15'000.00		16'600.00
4033	Hundesteuer		17'000.00		15'000.00		16'600.00
42	Entgelte		2'513'600.00		2'639'370.00		2'487'908.63
420	Ersatzabgaben		230'000.00		230'000.00		224'961.55
4200	Ersatzabgaben		230'000.00		230'000.00		224'961.55
421	Gebühren für Amtshandlungen		151'300.00		151'000.00		152'631.70
4210	Gebühren für Amtshandlungen		151'300.00		151'000.00		152'631.70

Einwohnergemeinde Fraubrunnen

Erfolgsrechnung

		Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
423	Schul- und Kursgelder		88'000.00		60'000.00		78'955.30
4230	Schulgelder		88'000.00		60'000.00		78'955.30
424	Benützungsgebühren u. Dienstleistungen		1'869'500.00		2'029'870.00		1'801'143.50
4240	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		1'869'500.00		2'029'870.00		1'801'143.50
425	Erlös aus Verkäufen		76'300.00		63'000.00		82'707.62
4250	Verkäufe		76'300.00		63'000.00		82'707.62
426	Rückerstattungen		95'000.00		103'500.00		140'468.96
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		95'000.00		103'500.00		140'468.96
427	Bussen		3'500.00		2'000.00		7'040.00
4270	Bussen		3'500.00		2'000.00		7'040.00
43	Verschiedene Erträge						56'550.00
430	Verschiedene betriebliche Erträge						56'550.00
4309	Übriger betrieblicher Ertrag						56'550.00
44	Finanzertrag		592'800.00		609'600.00		593'575.10
440	Zinsertrag		57'600.00		89'400.00		63'403.95
4400	Zinsen flüssige Mittel		100.00		1'000.00		5.35
4401	Zinsen Forderungen und Kontokorrente		57'000.00		45'000.00		56'951.65
4407	Zinsen langfristige Finanzanlagen		500.00		2'000.00		446.95
4409	Übrige Zinsen von Finanzvermögen				41'400.00		6'000.00
443	Liegenschaftenertrag FV		146'400.00		107'000.00		99'392.30
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		135'400.00		107'000.00		99'392.30
4439	Übriger Liegenschaftsertrag FV		11'000.00				
444	Wertberichtigungen Anlagen FV						13'500.00
4440	Marktwertanpassungen Wertschriften						13'500.00
446	Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen		150'000.00		145'000.00		151'948.15
4463	Öff. Unternehmen als AG o.a.priv.rechtl.Org.form		150'000.00		145'000.00		151'948.15
447	Liegenschaftenertrag VV		238'800.00		268'200.00		265'330.70

		Erfolgsrechnung					
		Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Einwohnergemeinde Fraubrunnen							
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		228'800.00		265'200.00		254'340.70
4472	Vergüt.für Benützungen Liegenschaften VV		10'000.00		3'000.00		10'990.00
45	Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen		39'400.00		11'556.00		74'858.05
451	Entnahmen aus Fonds u.Spez.fin.EK		39'400.00		11'556.00		74'858.05
4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen d.EK		39'400.00		11'556.00		74'858.05
46	Transferertrag		1'264'085.00		1'255'100.00		1'146'206.47
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		254'225.00		263'500.00		208'077.02
4611	Entsch. von Kantonen u. Konkordaten		175'650.00		166'700.00		133'228.65
4612	Entsch. v. Gemeinden u. Gde.verbänden		78'575.00		96'800.00		74'848.37
462	Finanz- und Lastenausgleich		813'360.00		844'800.00		767'144.00
4621	Finanz- u. Lastenausgl. v. Kantonen u. Konkordaten		268'360.00		276'100.00		266'801.00
4622	Finanz-u. Lastenausgl. v. Gde. u. Gde.verbänden		545'000.00		568'700.00		500'343.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		195'000.00		144'800.00		169'432.40
4631	Beiträge von Kantonen u. Konkordaten		195'000.00		144'800.00		169'432.40
469	Übriger Transferertrag		1'500.00		2'000.00		1'553.05
4699	Rückverteilungen		1'500.00		2'000.00		1'553.05
49	Interne Verrechnungen		131'820.00		149'200.00		141'860.00
491	Dienstleistungen		131'820.00		149'200.00		141'860.00
4910	Int. Verr. von Dienstleistungen		131'820.00		149'200.00		141'860.00
9	Abschlusskonten	148'036.00	360'277.00	299'274.00	97'000.00	807'533.07	246'676.10
90	Abschluss Erfolgsrechnung	148'036.00	360'277.00	299'274.00	97'000.00	807'533.07	246'676.10
900	Abschluss Erfolgsrechnung	148'036.00	360'277.00	299'274.00	97'000.00	807'533.07	246'676.10
9000	Ertragsüberschuss						
9001	Aufwandüberschuss					528'378.02	
9010	Abschluss SF und Fonds im EK, Ertragsüberschuss		182'000.00		91'600.00		
9011	Abschluss SF und Fonds im EK, Aufwandüberschuss	148'036.00	178'277.00	299'274.00	5'400.00	279'155.05	246'676.10

		Investitionsrechnung							
		Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	INVESTITIONSRECHNUNG Nettoausgaben	2'439'000.00	1'75'000.00 2'264'000.00	1'377'650.00	90'000.00 1'287'650.00	606'729.60	606'729.60	606'729.60	606'729.60
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung Nettoausgaben	230'000.00	230'000.00			7'293.05		7'293.05	7'293.05
2	Bildung Nettoausgaben	287'000.00	287'000.00	182'650.00	182'650.00				
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche Nettoausgaben	400'000.00	135'000.00 265'000.00	675'000.00	50'000.00 625'000.00	263'032.55		263'032.55	
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung Nettoausgaben	500'000.00	500'000.00	100'000.00	100'000.00	81'962.60		81'962.60	
7	Umweltschutz und Raumordnung Nettoausgaben	1'022'000.00	40'000.00 982'000.00	420'000.00	40'000.00 380'000.00	248'441.40		248'441.40	6'000.00 242'441.40
9	Abschluss Nettoeinnahmen					6'000.00		6'000.00	600'729.60 594'729.60

		Investitionsrechnung				Einwohnergemeinde Fraubrunnen	
		Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	INVESTITIONSRECHNUNG						
	Zunahme der Nettoinvestitionen	2'439'000.00	175'000.00 2'264'000.00	1'377'650.00	90'000.00 1'287'650.00	606'729.60	606'729.60
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung						
	Nettoaussgaben	230'000.00	230'000.00			7'293.05	7'293.05
15	Feuerwehr						
	Nettoaussgaben	180'000.00	180'000.00				7'293.05
150	Feuerwehr						
	Nettoaussgaben	180'000.00	180'000.00				
1500	Feuerwehr						
5060.00	Anschaffung Kleinlöschfahrzeug	180'000.00	180'000.00				
16	Verteidigung						
	Nettoaussgaben	50'000.00	50'000.00			7'293.05	7'293.05
161	Militärische Verteidigung						
	Nettoaussgaben	50'000.00	50'000.00			7'293.05	7'293.05
1610	Militärische Verteidigung						
5040.01	Einzelkoffer; Sanierung Kugelfang	50'000.00	50'000.00			7'293.05	7'293.05
2	Bildung						
	Nettoaussgaben	287'000.00	287'000.00	182'650.00	182'650.00		
21	Obligatorische Schule						
	Nettoaussgaben	287'000.00	287'000.00	182'650.00	182'650.00		
217	Schulliegenschaften						
	Nettoaussgaben	52'000.00	52'000.00	66'000.00	66'000.00		
2170	Schulliegenschaften						
5040.02	Turnhallenboden Grafenried	52'000.00	52'000.00	66'000.00	66'000.00		
5060.00	Ersatz Rasentraktor Schulanlage Grafenried	52'000.00	52'000.00				
219	Obligatorische Schule						
	Nettoaussgaben	235'000.00	235'000.00	116'650.00	116'650.00		
2190	Schulleitung und Schulverwaltung						
5290.00	Schulraumplanung; Projektkredit	235'000.00	235'000.00	56'650.00	56'650.00		
5200.00	Anschaffung IT-Geräte und Apparate	165'000.00	165'000.00	56'650.00	56'650.00		

		Investitionsrechnung						Einwohnergemeinde Fraubrunnen	
		Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016			
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5200.01	Anschaffung IT-Geräte und Apparate	70'000.00							
2195	Schülertransporte			60'000.00					
5060.00	Anschaffung Schulbus			60'000.00					
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche			675'000.00	50'000.00	263'032.55			
	Nettoaussgaben	400'000.00	135'000.00		625'000.00			263'032.55	
34	Sport und Freizeit			675'000.00	50'000.00	263'032.55			
	Nettoaussgaben	400'000.00	135'000.00		625'000.00			263'032.55	
341	Sport			675'000.00	50'000.00	263'032.55			
		400'000.00	135'000.00		625'000.00			263'032.55	
3410	Sport			675'000.00	50'000.00	263'032.55			
5040.00	Gesamtsanierung Badi Fraubrunnen	400'000.00	135'000.00		625'000.00			263'032.55	
6310.00	Beiträge Sportfonds		135'000.00		50'000.00				
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung			100'000.00	100'000.00	81'962.60			81'962.60
	Nettoaussgaben	500'000.00	500'000.00					81'962.60	
61	Strassenverkehr			100'000.00	100'000.00	81'962.60			
	Nettoaussgaben	500'000.00	500'000.00					81'962.60	
615	Gemeindestrassen			100'000.00	100'000.00	81'962.60			
		500'000.00						81'962.60	
6150	Gemeindestrassen			100'000.00	100'000.00	81'962.60			
5010.00	Grafenried; Sanierung Blumenweg					26'460.00			
5010.01	Strassensanierungen div.			50'000.00					
5010.04	Fusswegverbindung PP Sternen zur Überbauung Lindächer/Gehweg Bernstrasse Grafenried					11'926.10			
5010.06	Sanierung Hinterdorfstrasse, 2. Etappe Strassensanierung					15'685.65			
5010.07	Verkehrsberuhigungskonzept Grafenried					18'833.15			
5010.08	Sanierung Einzelhofenstrasse Grafenried					5'660.55			
5010.09	Sanierung Buchhof Grafenried, 3. Etappe Strassensanierung					3'367.15			
5010.11	Ergänzung Strassenbeleuchtungen			50'000.00					
5010.12	Umsetzung Konzept LED Leuchten								
5010.13	Grafenried; Teerung Dorfstrasse			200'000.00					
5010.14	Limpach; Strassensanierung Geerweg			120'000.00					
5010.15	Schalunen; Verstärkung Fundation Limpachstrasse			50'000.00					
5060.00	Anschaffung Kommunalfahrzeug							30.00	

		Investitionsrechnung				Einwohnergemeinde Fraubrunnen	
		Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5060.02	Ersatz Kleintraktor Werkhof	80'000.00					
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'022'000.00	40'000.00	420'000.00	40'000.00	248'441.40	6'000.00
	Nettoaussgaben		982'000.00		380'000.00		242'441.40
71	Wasserversorgung	240'000.00				206'108.80	6'000.00
	Nettoaussgaben		240'000.00				242'441.40
710	Wasserversorgung	240'000.00				206'108.80	6'000.00
7101	Wasserversorgung (Gemeindebetrieb)	240'000.00				206'108.80	6'000.00
5031.05	Ersatz Wasserleitung Bernstrasse Fraubrunnen						
5031.07	Grafenried; Wasserleitung Dorfstrasse-Bernstrasse	100'000.00					
5031.08	Schalunen; Ersatz Wasserleitung Holzrüti	140'000.00					
5031.10	Überbauung Chlostermatte Fraubrunnen; Wasserleitung					44'205.85	
5031.11	Fraubrunnen; Sanierung Wasserleitung Solothurnstrasse (1. Etappe)					121'882.20	
5031.13	Fraubrunnen; Sanierung Wasserleitung Solothurnstrasse (2. Etappe)					37'231.35	
6310.11	Sanierung Wasserleitung Solothurnstrasse Fraubrunnen (1. Etappe); Kantonsbeitrag						6'000.00
72	Abwasserentsorgung	353'000.00	40'000.00	120'000.00	40'000.00	32'690.65	
	Nettoaussgaben		313'000.00		80'000.00		242'441.40
720	Abwasserentsorgung	353'000.00	40'000.00	120'000.00	40'000.00	32'690.65	
7201	Abwasserentsorgung (Gemeindebetrieb)	353'000.00	40'000.00	120'000.00	40'000.00	32'690.65	
5032.01	Abwasserleitung Binel Büren zum Hof					1'065.85	
5032.03	Erhebung regenrelevanter Flächen/Überar. Abwasserentsorgungsreglement					2'590.15	
5032.07	Kontrolle Abwasseranlagen Chutzenmoos Zauggenried					12'942.85	
5032.08	Erstellung Abwasserleitung Unterberg Fraubrunnen	120'000.00		120'000.00			
5032.11	Schalunen; Regenabwasserleitung Unterfeld	63'000.00					
5032.22	Eizelkofen; Umlegung Abwasserleitung Bachdurchlass Buuchi	170'000.00				16'091.80	
6310.01	Erstellung Abwasserleitung Unterberg Fraubrunnen; Kantonsbeitrag		40'000.00		40'000.00		
73	Abfall	39'000.00		100'000.00		6'406.25	

Einwohnergemeinde Fraubrunnen

Investitionsrechnung

	Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Nettoaussgaben		39'000.00		100'000.00		242'441.40
730 Abfall	39'000.00		100'000.00		6'406.25	
7301 Abfall (Gemeindebetrieb)	39'000.00		100'000.00		6'406.25	
5290.31 Neuorganisation Abfallwesen	39'000.00		100'000.00		6'406.25	
79 Raumordnung	390'000.00		200'000.00		3'235.70	
Nettoaussgaben		390'000.00		200'000.00		242'441.40
790 Raumordnung	390'000.00		200'000.00		3'235.70	
7900 Raumordnung allgemein	390'000.00		200'000.00		3'235.70	
5290.01 Ortsplanung	390'000.00		200'000.00		3'235.70	
9 Abschluss					6'000.00	600'729.60
Nettoeinnahmen					594'729.60	
99 Nicht aufgeteilte Posten					6'000.00	600'729.60
Nettoeinnahmen					594'729.60	
999 Abschluss					6'000.00	600'729.60
9990 Abschluss					6'000.00	600'729.60
5900.00 Passivierte Einnahmen					6'000.00	3'235.70
6900.00 Aktivierte Ausgaben						597'493.90

4. Kommissionen

Ortsplanungsrevision – Newsletter 1



FRAUBRUNNEN

Text: Ortsplanungskommission

Allgemeines

Die Gemeindeversammlung von Fraubrunnen hat am 12. Juni 2017 den Rahmenkredit für die Ortsplanungsrevision beschlossen. In den nächsten drei bis vier Jahren sollen die gesetzlich vorgeschriebenen Planungsinstrumente erarbeitet, überarbeitet und zusammengeführt werden. Das Ziel ist, genehmigungsfähige, schlanke und zukunftsorientierte Planungsinstrumente zu erhalten, welche die EinwohnerInnen von Fraubrunnen gutheissen können.

Die Newsletter bezwecken einen regelmässigen Informationsfluss an die Bevölkerung.

Rückblick letzte Monate

Der Startschuss ist erfolgt! Der Gemeinderat hat als zuständige Planungsbehörde eine Ortsplanungskommission eingesetzt. Die Kommission begleitet das Projekt und bereitet die einzelnen Geschäfte zuhanden des Gemeinderates vor.

Die erste Sitzung der Ortsplanungskommission fand am 6. Juli 2017 statt. Neben organisatorischen Traktanden wurde auch auf die Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2017 zurückgeblickt. Die Kommission nahm die kritischen Äusserungen entgegen und wird alles daran setzen, den Erwartungen an den Prozess und das Projekt gerecht zu werden.

Ortsbegehung

Am 7. und 8. September 2017 fanden die Ortsbegehungen in den einzelnen Dörfern statt. Die Orts-

begehung soll dem beauftragten Ortsplanungsbüro einen Einblick in die Gemeinde ermöglichen und einen ersten Kontakt mit der Bevölkerung herstellen. Ziel war es weiter, erste raumrelevante Probleme, Bedürfnisse und Erwartungen aufzunehmen.

Zur Ortsbegehung eingeladen wurden die Präsidenten/innen der örtlichen Dorfleiste und Flurgemeinschaften. Dieser erste Kontakt mit Vertretern aus den Dörfern wurde von allen Beteiligten als sehr wertvoll empfunden. Allgemein wurde der Anlass als interessant und erfolgreich beurteilt. Es konnte festgestellt werden, dass die Bedürfnisse in den einzelnen Dörfern unterschiedlich sind. Sie führen von Anliegen der Landwirtschaft und Landschaft über Verbesserungen bei den Schulwegen bis hin zum Erhalt und der Aufwertung von öffentlichen Treffpunkten. Die spezifischen Qualitäten und Identitäten der einzelnen Dörfer und Dorfkerne sollen bewahrt werden. Die Kommission bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei den teilnehmenden Personen aus den Dörfern.

Naturgefahrenkarten

Die Überarbeitung der Gefahrenkarten ist ein Teilprojekt der Ortsplanungsrevision. Die Ingenieurarbeiten wurden am 17. Juli 2017 nach einem Submissionsverfahren an die Unternehmung CSD Ingenieure AG vergeben.

Die Startsituation ist am 14. September 2017 erfolgt. Die Feldarbeiten sind in den Kalenderwochen 39 und 40 vorgenommen worden. Die Karten und Gefahrensituationen werden an die aktuelle Gesetzgebung angepasst.

Ausblick nächste Monate

Richtplan Raumentwicklung

Der Richtplan Raumentwicklung ist das erste Planungsinstrument, welches erarbeitet wird. In diesem behördenverbindlichen Dokument werden die Planungsabsichten mit sämtlichen raumrelevanten Bereichen abgebildet. Der Richtplan wird eine Karte, Massnahmenblätter und einen Erläuterungsbericht enthalten. Die Erkenntnisse aus der Ortsbegehung bilden eine Grundlage für den Entwurf des Richtplans. Die Planungsbehörden beabsichtigen, mit diesem Entwurf der Bevölkerung eine erste Diskussionsgrundlage vorlegen zu können. Eine erste Mitwirkungsmöglichkeit der Bürgerinnen und Bürger ist im ersten Halbjahr

2018 angedacht. Vorgängig sind erste themenbezogene Gespräche geplant (Landwirtschaft etc.). Die Ortsplanungskommission wird zu gegebener Zeit dazu einladen.

Naturgefahrenkarten

Ein erster Entwurf der neuen Gefahrenkarten soll im Dezember 2017 in den Gemeindegremien behandelt werden. Ein Projektabschluss ist voraussichtlich bis Ende Jahr 2017 möglich. Die Ergebnisse aus den neuen Gefahrenkarten werden anschliessend in die Planungsinstrumente der Ortsplanung übernommen.

Fragen und Anliegen zur Ortsplanungsrevision können gerne über die Bauverwaltung Fraubrunnen an die Ortsplanungskommission gerichtet werden (Marc Eggimann, Tel. 031 760 30 40, marc.eggimann@fraubrunnen.ch).

Grafenried, 2. Oktober 2017

Dorf- und Kulturkommission

Text: Gemeindeschreiberei Fraubrunnen

Neujahrsapéro



Das nächste Neujahrsapéro findet statt

**In der Turnhalle Grafenried
am 2. Januar 2018, 12.00 Uhr**

Der Anlass ist öffentlich! Sie sind herzlich eingeladen!

Jahrmärkte in Fraubrunnen



Diese finden traditionell jeweils am 1. Montag in den Monaten Mai und Oktober in Fraubrunnen statt.

Bundesfeiern



Bundesfeiern finden in folgenden Dörfern statt:

- Büren zum Hof – Limpach
- Etzelkofen
- Grafenried – Fraubrunnen
- Mülchi
- Schalunen
- Zauggenried (in den ungeraden Jahren)

Im Juli wird jeweils ein Flyer mit den Details verschickt.

Kommission Sicherheit und Verkehr

Text: Gemeindeschreiberei Fraubrunnen

Sachbeschädigung und Littering

Im ersten Halbjahr wurden im Gemeindegebiet diverse Beschädigungen an Gebäuden, Grillstellen etc. verübt. In den meisten Fällen konnte die Täterschaft nicht identifiziert werden.

Wie in den vergangenen Jahren werden auch im kommenden Jahr Sicherheitsdienste im Gemeindegebiet patrouillieren und im öffentlichen Bereich die Ruhe, Ordnung und Sicherheit erhöhen.

Vakante Funktionen im RFO

Das Regionale Führungsorgan Grauholz Nord (RFO) sucht zwei Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen die als Stellvertreter/Stellvertreterin des Chef RFO ausgebildet und eingesetzt werden können.

Das RFO Grauholz Nord berät und unterstützt mit seinem Stab die Gemeindebehörden Fraubrunnen, Iffwil, Jegenstorf, Mattstetten, Urtenen-Schönbühl, Moosseedorf und Zuzwil bei der Bewältigung eines allfälligen Grossereignisses.

Grossereignisse sind zum Beispiel:

- Ausfall der Wasser- oder Stromversorgung über mehrere Tage und Wochen
- Grossereignisse in Ballungszentren z.B. Shoppyländ Schönbühl
- Flugzeugabsturz auf bewohnte Gebiete
- Unfall mit Gefahrgütern auf Bahn oder Strasse

Was für Anforderungen/Aufgaben erwarten Sie:

- Führungserfahrung, um einen grossen Stab zu führen
- Erfahrung im Krisenmanagement
- Zusammenarbeit mit den Behörden
- Im Krisenfall sind Sie mit dem Stab verantwortlich für die Beratung der Behörden
- Mitverantwortlich für die Schulung und Ausbildung des RFO Stabes

Das RFO Nord trifft sich unter dem Jahr zu 5 bis 6 Stabssitzungen/Stabstraining von bis zu 3 Stunden.

den. Dazu kommen 3 bis 4 Rapporte mit dem Kanton und dem Bevölkerungsschutz Grauholz Nord. In der Administration unterstützt das Sekretariat des RFO Grauholz Nord Ihre Tätigkeiten.

Neue Mitglieder absolvieren einen einmaligen Einführungskurs, der bis zu 3 Tage dauern kann. Diese Kurse werden durch die Spezialisten vom Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär (BSM) durchgeführt und sind immer sehr interessant.

Interessierte melden sich bei der Gemeindeschreiberei Fraubrunnen, Lili Tran gemeindeschreiberei@fraubrunnen.ch oder direkt beim Chef RFO Grauholz Nord rfo.grauholz@bluewin.ch.

Gerne ist das RFO bereit, Ihren Entscheid für die Mitarbeit im RFO Grauholz Nord durch ein Vorstellungsgespräch zu erleichtern.

Kommission Soziales, Jugend und Altersfragen

Text: Gemeindeschreiberei Fraubrunnen

Rotkreuz-Fahrdienst

Sie müssen zum Arzt, zum Einkaufen oder zur Therapie? Der Rotkreuz-Fahrdienst bringt Sie gerne an Ihr Ziel. Dieser kann unter der Telefonnummer 031 384 02 10 gebucht werden.

Die Vorteile des Rotkreuz-Fahrdienstes auf einen Blick:

- Der Rotkreuz-Fahrdienst fährt jederzeit – auch am Wochenende.
- Die freiwilligen Rotkreuz-Fahrerinnen und -Fahrer begleiten die Kundschaft, warten vor Ort und bringen sie anschliessend wieder nach Hause.
- Nebst den medizinischen Fahrten werden auch Freizeitfahrten angeboten. Das sind z.B. Fahrten zum Einkaufen, zum Coiffeur oder zu anderen Aktivitäten, die es dem Kunden ermöglichen, am sozialen Leben teilzunehmen.
- An Werktagen sind auch kurzfristige Fahrten möglich. Die Vermittlung benötigt eine Vorlaufzeit von ca. 4 Stunden, vorausgesetzt es ist ein Fahrer oder eine Fahrerin verfügbar.
- Seit 1. Juli 2017 ist die Vermittlungszentrale noch länger offen und Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 16.00 Uhr

telefonisch erreichbar. Schriftliche Fahraufträge werden zwischen 7.30 und 17.00 Uhr durchgehend bearbeitet.

- Wir verrechnen nur die effektiv gefahrenen Kilometer, keine Mindeststrecke oder Pauschaltarife.
- Eine Wartezeit von 2 Stunden ist im Kilometertarifpreis inbegriffen.
- Begleitpersonen fahren kostenlos mit.
- Seit Januar 2016 hat das SRK Bern-Mittelland zudem einen Rollstuhlbus im Einsatz, der auch für Gruppenfahrten eingesetzt werden kann.

Der Gemeinderat leistet auch im kommenden Jahr einen Beitrag an den Fahrdienst, so dass der reduzierte Tarif verrechnet wird (CHF 1.20/km statt CHF 1.80/km)

Beitritt Zentrum Mösli

Das Zentrum Mösli bietet Wohnen, Betreuung und Pflege in einem geschützten Umfeld. Sie begleiten Seniorinnen und Senioren mit ihren Angehörigen in einem wichtigen Abschnitt ihres Lebens durch seelische, soziale und medizinische Unterstützung.

Die Gemeinden Limpach und Schalunen waren bis zur Gemeindefusion am 1. Januar 2014 Trägergemeinden der Stiftung Mösli Utzenstorf. Der Gemeinderat hat im Sommer 2017 beschlossen, die Mitgliedschaft auf die ganze Gemeinde Fraubrunnen zu erweitern.



Seniorenrat

Text: Seniorenrat

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren

Seit unserem letzten Bericht in der Dorfzeitung **GIB8** sind schon wieder 6 Monate verflossen. Der richtige Moment, auf die vergangene Zeit zurückzublicken und natürlich auch auf die nächste Periode Ausschau zu halten.

Der Seniorenrat hat sich bis zum Erscheinen dieser Ausgabe 4 Mal zu einer ordentlichen Sitzung getroffen. Dort wurden Themen im Bereiche des älter werden in unserer Gemeinde besprochen. Als Leitfaden dient uns allen (Gemeinderat, Kommission Ressort Soziales, Jugend- und Altersfragen, Seniorenrat) das Altersleitbild der Gemeinde Fraubrunnen. Die ältere Bevölkerung in unserer Gemeinde ist uns wichtig.

Mit Hilfe von zahlreichen Freiwilligen organisieren wir Aktivitäten und Anlässe. Seit dem Frühjahr fanden 5 Wanderungen, 3 Velotouren, 3 Offener Mittagstisch, statt. Am 7. November 2017 wurde im Kirchgemeindehaus Grafenried eine Veranstaltung mit dem Thema „Daheim statt Heim“ durchgeführt. Zu diesem Thema sprachen 3 Personen der nachstehenden Organisationen: Procap, Pro Senectute und Spitex.

Weiterhin möchten wir Ihnen ein attraktives Programm bieten und nehmen gerne Ihre Anregungen und Wünsche für alle unsere Bereiche entgegen. Wir fördern und anerkennen Eigenaktivitäten und freiwilliges Engagement von Seniorinnen und Senioren.

Wie erreichen Sie uns:

Tel. 031 760 30 59

Adresse:

Seniorenrat Fraubrunnen, Zauggenriedstrasse 1, 3312 Fraubrunnen www.fraubrunnen.ch

(Soziales, Alter, Seniorenrat);

seniorenrat@fraubrunnen.ch

beachten sie unser Jahresprogramm und unsere Aushänge.

Nächste Anlässe:

Wanderungen:

Dienstag, 14. November 2017

Freitag, 15. Dezember 2017

Treffpunkt: Bahnhof Fraubrunnen oder im Zug

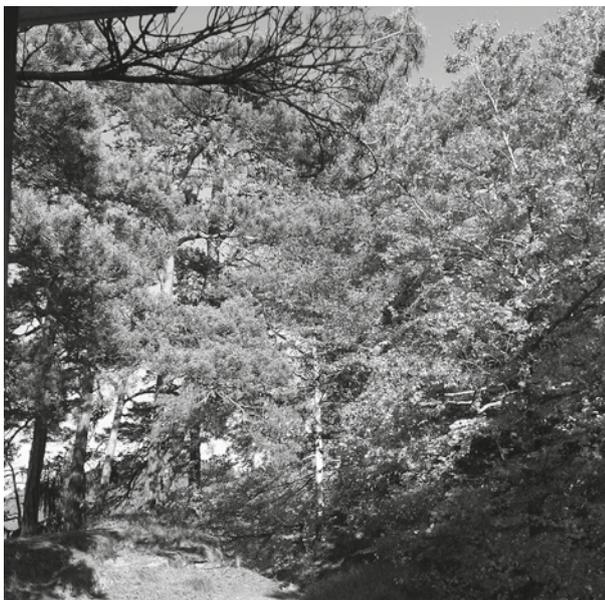
Bitte Aushang und Publikationen im Internet bzw. Flyer beachten. Anmeldung nicht notwendig.

Velotour:

Keine bis im Frühjahr

Älter werden ist wie auf einen Berg steigen: Je höher man kommt, desto mehr Kräfte sind verbraucht, aber umso weiter sieht man.

(Ingemar Bergmann)



Herbst

5. Verwaltung

Text und Fotos: Gemeindeschreiberei

Personelles

Folgende Veränderungen hat es seit der letzten GIB8-Ausgabe im Mai gegeben:

Finanzverwaltung

Pensionierung Erika Kummer

Erika Kummer war 32 Jahre Gemeindeschreiberin in Limpach. Sie versah dieses Amt mit grossem Fachwissen und war für die Bürger in allen Fragen rund ums Gemeindewesen eine kompetente, hilfsbereite und zuvorkommende Ansprechpartnerin.

Nach der Fusion führte sie mit grossem Engagement und Einfühlungsvermögen die AHV-Zweigstelle Fraubrunnen in Büren zum Hof.

Erika, wir danken dir für die geleistete Arbeit und deinen grossen Einsatz herzlich und wünschen dir in der neu gewonnenen Freizeit alles Gute und viel Gfröits.



Die Rentner

*Nach all der Arbeit auszuruhen
Und ganz allein für sich was tun
Nochmal andre Länder seh'n
Und an warmen Stränden steh'n
Die Enkel halten jung dazu –
Ach, Rentner haben niemals Ruh'!*



Heidi Hirschi übernimmt per 1. November 2017 die Leitung der AHV-Zweigstelle von Erika Kummer. Frau Hirschi verfügt über den Fachausweis für bernische AHV-Zweigstellen, welchen sie während ihrer langjährigen Tätigkeit beim Haus für Pflege erworben hat.

Wir begrüßen Heidi Hirschi herzlich bei der Gemeindeverwaltung Fraubrunnen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Einwohnerstatistik (16. April – 30. September 2017)

Text: *Gemeindeschreiberei*

Einwohnerzahl total	5'062
Davon Wochenaufenthalter/innen	26
Davon Ausländer/innen	363
Geburten	14
Todesfälle	11
Wegzuger	113
Zuzuger	185

5'000. Einwohnerin der Gemeinde Fraubrunnen

Text: *Gemeindeschreiberei Fraubrunnen*

Foto: *Michael Riedo*

Per 1. Januar 2014 betrug die damals neu fusionierte Gemeinde 4'860 Einwohnerinnen und Einwohner. Diverse grössere wie auch kleinere Überbauungen haben nun innerhalb der letzten knapp 4 Jahren rund 140 neue Bürgerinnen und Bürger nach Fraubrunnen gebracht.

Gespannt warteten wir in diesem Jahr auf die oder den 5'000 Einwohner. Die Einwohnerstatistik wurde aufgrund der vielen Zuzüge im Sommer fast täglich aktualisiert, damit wir unsere Jubilarin oder unseren Jubilaren nicht verpassen.

Dann war es soweit: Ende Juli erblickte Lea Mayor das Licht der Welt und war somit die 5'000 Einwohnerin der Gemeinde Fraubrunnen. Auf das freudige Ereignis wurde mit der Familie am 9. Oktober angestossen. Urs Schär, Gemeinderatspräsident, überreichte der jungen Jubilarin ihr beson-

deres Willkommensgeschenk und gratulierte der Familie herzlich zur Geburt von Lea.



v.l.n.r. Urs Schär, Stéphanie Mayor mit Lea, Pascal Reinmann mit Levi

Information

Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Strassen; Einfriedungen

Text: *Bauverwaltung Fraubrunnen*

Aufruf zur Selbstkontrolle

Die Strassenanstösser werden ersucht, die Bepflanzungen an Strassen, Wegen und Grundstückzufahrten aus Sicherheits- und Haftungsgründen zurück zu schneiden.

Nach Strassengesetz (SG) vom 04.06.2008 Art. 73, und 83 und der Strassenverordnung (SV) vom 29.10.2008 Art. 56 und 57 ist das Lichtraumprofil der Strassen und Verkehrswege freizuhalten.

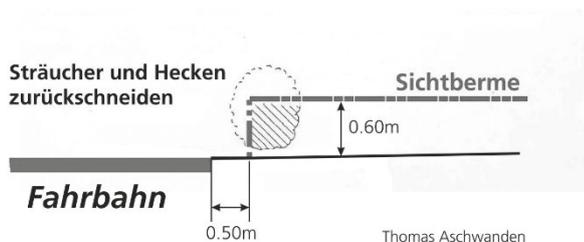
Baum- und Sträucherschnitt im Bereich Strassen und Beleuchtung



- Hecken, Sträucher, Anpflanzungen usw. müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben.
- Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen.
- Über Geh- und Radwege muss die Höhe von 2.50 m freigehalten werden.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.

Bei gefährlichen Stellen, insbesondere bei Einmündungen, Kreuzungen, Grundstückszufahrten und Bahnübergänge ist ein ausreichender Sichtbereich freizuhalten.

Baum- und Sträucherschnitt bei Kurven, Einmündungen und gefährlichen Strassenstellen



- Bepflanzungen inkl. Äste dürfen die Verkehrsübersicht nicht beeinträchtigen.
- Sichtfelder müssen nach dem Strassenbaugesetz und Normen der Schweizerischen Strassenfachleute VSS Norm 640'273 eingehalten werden.

Bepflanzungen und Äste sind laufend zu kontrollieren und auf die vorgeschriebenen Lichtmasse zurück zu schneiden.

Bei Missachtung der Vorschriften müssen die Organe der Strassenbaupolizei die Arbeiten auf Kosten des Pflichtigen ausführen lassen.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Bauverwaltung Fraubrunnen Tel. 031 760 30 40.

6. Schulen

Der Lehrplan 21 (LP21) hält Einzug in den Schulzimmern der Schulen Fraubrunnen

Text: Schulleitung

«... Der Lehrplan schafft Sicherheit für die Lehrpersonen und Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit. Er gibt den Rahmen für den Unterricht vor und lässt den Spielraum für die Methodenvielfalt bewusst offen. Lernen ist ein vielschichtiger und kreativer Prozess. Deshalb brauchen Lehrerinnen und Lehrer Freiräume für die Gestaltung des Unterrichts. Sie sollen unterschiedliche Lernwege ermöglichen und flexibel auf unvorhergesehene Unterrichtssituationen reagieren können ...»

Bernhard Pulver Regierungsrat,
Erziehungsdirektor des Kantons Bern
(Auszug aus dem Vorwort zum LP21)

Was heisst das konkret für unsere Schule?

... Sicherheit für die Lehrpersonen ...

Die Lehrpersonen der Schulen Fraubrunnen bereiten sich schon seit 4 Jahren in obligatorischen Weiterbildungssequenzen auf den Unterricht gemäss LP21 vor. Ziel ist es, dass alle Schülerinnen und Schüler standortunabhängig mit den gleichen Methoden – zum Beispiel Kooperativen Lernformen – unterrichtet werden, treffen sie doch dann alle in derselben Oberstufe zusammen.

... Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit ...

Wir berichten regelmässig über das Geschehen an unseren Schulen, sei es in unserem Quartals-Info oder an Informations- und Elternabenden. Die Eltern sind zudem jederzeit herzlich eingeladen, den Schulalltag bei einem Unterrichtsbesuch näher kennenzulernen und zu erleben.

... Spielraum für die Methodenvielfalt ...

Die Lehrpersonen entwickeln ihre Methodenkompetenz stetig weiter. Sie eignen sich neue Lehr- und Lernmethoden an und lernen diese situationsgerecht anzuwenden.

So hält beispielsweise die Portfolio-Arbeit Einzug in den Arbeitsalltag der Schülerinnen und Schüler oder die Kinder erwerben sich in speziellen Unterrichtssequenzen überfachliche Kompetenzen. Weiter fördern wir an unseren Schulen das Konzept des «altersdurchmischten Lernens», in welchem Kinder mit unterschiedlichen Jahrgängen gemeinsam an einem Thema arbeiten und dabei miteinander und voneinander lernen. Diese Art des Unterrichts weckte im Frühling 2017 auch das Interesse einer Gruppe von Bildungsexperten aus Berlin. Der daraus entstandene Besuch an den Schulen Fraubrunnen inkl. «live dabei sein» im Unterricht sowie der damit verbundene Austausch wurde von allen Beteiligten sehr positiv und fruchtbar erlebt – hier an den Schulen Fraubrunnen ebenso wie im Norden unseres Nachbarlandes.

Die Oberstufe schliesslich bietet den Jugendlichen seit dem Schuljahr 2017/18 die Gelegenheit, das persönliche Lernen an der frisch konzipierten «LernBar» selber zu organisieren und sich so individuell und eigenverantwortlich weiterentwickeln zu können.

... Deshalb brauchen Lehrerinnen und Lehrer Freiräume für die Gestaltung des Unterrichts ...

Jedes Kind, jede Klasse, jede Lehrperson ist einzigartig, unterscheidet sich von den Anderen. Daraus ergibt sich ein vielfältiges und unterschiedlich verlaufendes Lehren und Lernen. Es gibt viele Wege zu einem motivierenden, lehrreichen und lebensnahen Unterricht.

Umsetzungsphase steht bevor

Der LP21 wird im August 2018 auf der Primarstufe und im 7. Schuljahr eingeführt. Ein Jahr darauf folgt dann das achte und 2020 das neunte Schuljahr. Die Umsetzung des LP21 haben die Schulen Fraubrunnen gemeinsam mit den Schulen Grauholz und Jegenstorf geplant. Die dazu notwendigen Weiterbildungsveranstaltungen führen diese drei Schulen gemeinsam durch.

Wir sind überzeugt, dass die Lehrerschaft im August 2018 gut vorbereitet mit dem Unterricht gemäss LP21 wird starten können. Unsere Schule ist auf Kurs! Alle Beteiligten – Eltern, Lehrpersonen, Kinder und Jugendliche – sollten diesen «Gleiswechsel» erschütterungsfrei erleben können: Unsere Schule revolutioniert sich nicht, aber sie entwickelt sich weiter, stetig, auch nach der

Einführung des LP21. Für eine Grundbildung, die den Entwicklungen und den Bedürfnissen unserer Gesellschaft in angemessener, verantwortungsbewusster Weise Rechnung trägt.

Für die Schulen Fraubrunnen Margrit Wyss und Thomas Hofer, Schulleitung



Foto: Livio Wasserfallen

7. Parteien



www.bdp-fraubrunnen.ch

Die BDP übernimmt weiterhin Verantwortung

An den kommenden Gemeindewahlen vom 26. November 2017 tritt die BDP FRAUBRUNNEN für alle zu wählenden Behörden mit qualifizierten Kandidatinnen und Kandidaten an. Sie will weiterhin Verantwortung für die neue Gemeinde tragen. Fachkompetenz und der Zusammenhalt in der Gemeinde sind ihre Kernanliegen.

Die Mitarbeit im Gemeinderat oder in einer Kommission einer Gemeinde von der Grösse des neuen Fraubrunnen erfordert Einsatz und Sachverstand, verbunden mit hoher Sozialkompetenz, um im Team gut zusammenzuarbeiten und die Haltung der von der Partei vertretenen Wählerinnen und Wähler wirkungsvoll, aber lösungsorientiert und mit Respekt vor Andersdenkenden einzubringen. Auch gefordert ist eine gewisse Robustheit, müssen doch Behördenmitglieder auch den Mut zu unpopulären Entscheidungen aufbringen.

Dass es unter diesen Umständen nicht immer einfach ist, genügend qualifizierte Kandidatinnen und Kandidaten zu finden, die zur Übernahme von Verantwortung für das Gemeinwesen bereit sind, erlebt nicht nur die BDP, sondern alle Parteien – auch über unsere Gemeinde hinaus.

Dass es uns trotzdem gelungen ist, für alle zu besetzenden Behörden Leute zu finden, welche qualifiziert und willig sind, erfüllt uns mit Stolz! Danke herzlich allen, die sich auf unsere Listen setzen liessen und viel Erfolg bei der Wahl!

Unser Wahlsystem (Proporz) sorgt für eine gerechte Abbildung der Kräfteverhältnisse der Bevölkerung in den Behörden. Das ist gut so. Es bedeutet aber auch, dass insgesamt mehr Kandidierende gestellt werden müssen, als gewählt werden können. Die BDP hat in dieser Situation einen Kompromissweg gesucht: Wir haben vom Recht zur Kumulation (zweimaliges Aufführen der Kandidierenden auf der Liste) Gebrauch gemacht und so nur so viele Kandidatinnen und Kandidaten nominiert, wie wir auch hoffen, Sitze erreichen zu können.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten auf LISTE 3 sind:

Gemeinderat



Claudia Meier
Fraubrunnen
Oekonomin lic. rer. pol.



Urs Schär
Zauggenried
Meisterlandwirt



Richard Rimle
Büren zum Hof
dipl. Ing. Agronom ETH

Urs Schär hat sich in den vergangenen 4 Jahren als Gemeinderatspräsident bewährt. Das ist breit anerkannt worden, es tritt niemand gegen ihn als Ratspräsident an. Das freut uns und wir danken den anderen Parteien für diese Anerkennung der Arbeit

von Urs Schär. Aber **ACHTUNG!** Urs Schär **MUSS** nach unserem Reglement **zwingend wieder in den Gemeinderat gewählt werden**, sonst steht am Wahlabend der Gemeinderat ohne Präsident da!

Kommissionen

Soziales, Jugend und Altersfragen



Tina Diana Leiser Ferdinand Messerli Irene Widmer

Bildung



Urs Bürgi Christine Bähler Walter Reber

Bau und Planung



Urs Bachmann Niklaus Bütikofer

Werke und Umwelt



Hans-Peter Knecht Peter Hofer Thomas Steiner

Sicherheit und Verkehr



Rolf König Ulrich König

Finanzen und Liegenschaften



Simon Schneeberger Daniel Pulver André Zobrist

Diese Leute verdienen das Vertrauen der Frauenbrunnerinnen und Frauenbrunner! Sie stehen für eine ausgewogene Politik, für sachorientierte Entscheide und für das Bestreben, den Zusammenhalt in der Gesamtgemeinde ebenso zu fördern wie den Respekt für die Eigenständigkeiten in den einzelnen Dörfern zu bewahren.

Die BDP ist und bleibt eine Mittepartei. Das steht für gesunden Menschenverstand, für Augenmass und Respekt gegenüber anderen Meinungen. **Ohne die Mitte sind Lösungen in der Politik nicht möglich.** Die Berner BDP ist auf allen staatlichen Ebenen vertreten. Sie hat 4 Mitglieder im eidgenössischen

und mit dem dritthöchsten Wähleranteil 14 Sitze im kantonalen Parlament. Sie stellt die bestgewählte Regierungsrätin. Sie hat in der laufenden Legislatur 2 Sitze im Gemeinderat, darunter den Gemeinderatspräsidenten. In den Kommissionen stellt die BDP 15 Leute.

Darum: Wählen Sie BDP, damit das Gemeindegetriebe gut geölt funktionieren kann!

Text: Urs Gasche – Bilder: Miriam Kolmann



Evangelische Volkspartei
Fraubrunnen

*Bilder: zvg, Text: Urs Pfister, Präsident
Mattenweg 3, 3312 Fraubrunnen
urs.pfister@evp-fraubrunnen.ch*

Unsere Kandidaten für die Gemeindewahlen 2017

Lukas Rentsch

1979, Schalunen, Wirtschaftsinformatiker FH (BSc), verheiratet, 2 Kinder, Ref. Kirchgemeinde Jegenstorf, SwissICT, Alumni FFHS, FH Schweiz



2x auf die Liste für den Gemeinderat
2x auf die Liste für die Kommission Bildung



Martin Schär

1973, Büren zum Hof, Prozessmanager Finanzen; verheiratet, 4 Kinder, Präsident Männerforum, Vorstand RailHope, Mitglied Kommission Bildung Fraubrunnen, Vizepräsident und Kassier EVP Fraubrunnen

In den Gemeinderat
2x auf die Liste für die Kommission Bildung,

Die EVP Fraubrunnen setzt sich ein...

- ... für eine lösungsorientierte und blockunabhängige Politik.
- ... für die Attraktivität unserer Gemeinde als Wohn- und Arbeitsort.
- ... für christliche Werte in der Erziehung und ein gutes Bildungsangebot.
- ... für eine Gesellschaft, die Eigenverantwortung verlangt und Schwache nicht ausgrenzt.
- ... für ein sicheres Fraubrunnen, das Gewalt und Vandalismus nicht duldet.
- ... für eine nachhaltige Finanzpolitik.
- ... für den Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer.
- ... für ein gutes Angebot im öffentlichen Verkehr.
- ... für eine Raumplanung, die nachhaltiges Bauen fördert und den Boden sparsam nutzt.

Urs Pfister

1967, Fraubrunnen, Informatiker, verheiratet, 2 erwachsene Kinder, Präsident EVP Fraubrunnen



In den Gemeinderat
2x auf die Liste für die Kommission Finanzen und Liegenschaften

Simon Aebi

1989, Fraubrunnen, Wirtschaftsinformatiker HF, verheiratet, Neues Land Limpachtal, Fitness, alles rund um die digitale Welt, ausgiebige Gespräche mit Familie und Freunden



In den Gemeinderat
In die Kommission für Finanzen und Liegenschaften

Christian Zweili

1982, Grafenried, Informatiker FH (BSc) verheiratet, 2 Kinder, FEG Utzenstorf, Geocaching, Rennrad



**In den Gemeinderat
In die Kommission für Finanzen und Liegenschaften**

Elisabeth Marti

1954, Mülchi, Hauspflegerin, Bäuerin, Mutter, Briefträgerin, verheiratet, 4 Kinder, 7 Grosskinder, Neues Land Limpachtal, Briefe schreiben, quilten, lesen, Gebetsspaziergänge, auf vielfältige Weise mit Menschen unterwegs zu sein.



In die Kommission Bildung



Michael Schiess

1977, Schalunen, Elektromonteur, verheiratet, 2 Kinder, Garten, Sport, Technik, Musik

In den Gemeinderat



Heidi Mathez

1971, Fraubrunnen, Hausfrau, verheiratet, 3 Kinder, Heilsarmee, Lesen, Gartenarbeit, aktiv mit Menschen aller Generationen in unterschiedlichen Bereichen

In die Kommission Bildung

Daniel Bichsel

1979, Fraubrunnen, Gebäudetechnikingenieur BSc, verheiratet, 3 Kinder, Vineyard Bern, Alumni HSLU, Joggen, Wandern, Grillen



In die Kommission für Finanzen und Liegenschaften

Die Werte der EVP

Jeder Politik liegen Werte zu Grunde. Die EVP orientiert sich an christlichen Wertmassstäben. Es sind dies:

- » Glaubwürdigkeit
- » Zielorientierung
- » Wertschätzung
- » Selbstbeschränkung
- » Nachhaltigkeit
- » Solidarität
- » Verantwortung
- » Frieden
- » Gerechtigkeit



Stephan Mörker

1970, Fraubrunnen, dipl. Verbandsmanager VMI, verheiratet, 4 Kinder

In die Kommission für Finanzen und Liegenschaften

So wählen Sie EVP am wirkungsvollsten

Legen Sie die EVP-Liste unverändert in die Wahlurne.

Auskunft bei Fragen oder Unklarheiten:

Lukas Rentsch
Jurastrasse 18

EVP Fraubrunnen
3314 Schalunen

www.evp-fraubrunnen.ch
lukas.rentsch@evp-fraubrunnen.ch

Tel. 031 508 03 07



Kommen wir zur Sache.

Gemeindewahlen 2017
Liste 7



Das FORUM – wer sind wir?

Das FORUM Fraubrunnen engagiert sich ausschliesslich in der Gemeinde- und Dorfpolitik.

Es ist lokal verwurzelt und unabhängig, also keiner Mutterpartei verpflichtet. Der Name FORUM ist Programm, denn wir sind überzeugt, dass sich gute Lösungen im Gespräch und im Austausch zwischen den acht Dörfern der Gemeinde Fraubrunnen finden lassen.

Das FORUM – was wollen wir?

Das FORUM Fraubrunnen will ...

- eine Gemeinde mit hoher Lebensqualität mitgestalten.
- das Zusammenleben zwischen den Dörfern Büren zum Hof, Etzelkofen, Fraubrunnen, Grafenried, Limpach, Mülchi, Schalunen und Zauggenried fördern.
- die Solidarität zwischen den Generationen festigen.
- sozialen und ökologischen Anliegen das nötige Gewicht geben.
- eine weitsichtige Finanzplanung betreiben und mit den Ressourcen sparsam umgehen.

Wir engagieren uns.

Kommission Werke und Umwelt



Rothenbühler
Jörg



Häberli
Jörg



Mellema
Sibylle



Benninger
Peter

Kommission Bau und Planung



Thie
Walter



Däppen
Isabelle

Kommission Soziales, Jugend und Altersfragen



Hafed
El Badaoui



Hirschi
Christine



Luginbühl
Doris

Kommission Finanzen und Liegenschaften



Däppen
Walter



Blatter
Peter

Kommission Sicherheit und Verkehr



Häberli
Jörg



Widmer
Daniel

Kommission Bildung



Benninger
Ella



Tanner
Ivo



Giezendanner
Rolf



Widmer
Daniel

Gemeinderat



Huonder
Margot



Loosli
Pablo



Widmer
Julia

**Vielen Dank,
dass Sie
das Forum
Fraubrunnen
unterstützen.**

forumfraubrunnen.ch



Region Fraubrunnen SVPRF
www.svp-fraubrunnen.ch

Marc Bieri, Präsident
Bahnhofmatte 36
3312 Fraubrunnen
Tel. 031 911 44 30

Romy Salzmann, Sekretariat
Breite 7
3317 Mülchi
Tel. 031 765 57 88

Regionale Entwässerungsplanung REP Urtenen

Es tut sich was! Die breite Bevölkerung merkt noch wenig davon. Ein (vermutlich äusserst kostenintensives) **Grossprojekt** ist im Anmarsch. Es nennt sich «**Lebensraum Urtenen**». Träger sind «**Wasserbauverband Urtenenbach, Gde-Verbände ARA Region Fraubrunnen und Moossee-Urtenenbach**». Dazu **21 Gemeinden** (u.a. auch Fraubrunnen), alles mit Unterstützung durch «**Tiefbauamt sowie Amt für Wasser und Abfall des Kantons Bern**».

Ziel: Realisierung einer Wasserwirtschaft, bei der «**Einklang mit Mensch und Natur**», «**Hochwasserschutz**», «**Siedlungsentwässerung**» und «**Gewässerschutz**» im Zentrum stehen. Die «**Urtenen**» schneide, wie es heisst, im kantonsweiten Vergleich – bei Licht besehen – **am schlechtesten ab. Lücken** bestünden beim Hochwasserschutz, bei der Wasserqualität, in der Armut an natürlichen Lebensräumen und kleiner Artenvielfalt!

Das Projekt, aufgeteilt in **3 Phasen**, dürfte einer breiten Öffentlichkeit nicht oder bislang noch wenig bekannt sein. Die **erste** Phase ist offenbar bereits abgeschlossen (**Grundlagenerarbeitung und Erarbeitung von Reorganisationsmodellen**). Die **zweite** läuft: Thema «**Zusammenarbeit aller Gemeinden im Einzugsgebiet mit integralem Ansatz technischer Lösungen**» (nichtssagende Beschreibung, die mit verständlichen Inhalten zu füllen ist), welche letztlich die zitierten Defizite beseitigen soll. Das Ganze ist im Rahmen der Revision des Gewässerschutzgesetzes (GSchG) und der zugehörigen Verordnung (GSchV) zu sehen. Die Kantone müssen den **Gewässerraum** bis am **31. Dezember 2018** (vorgesehen war ursprünglich Ende 2017) **ausscheiden**. Im **Kanton Bern** sind die **Gemeinden** für die *raumplanerische Festlegung und Dimensionierung der Gewässerräume* zuständig. **Vor allem betroffen ist die Landwirtschaft. Möglichkeiten zur Einflussnahme:** *Mitwirkung, Einsprachen, Einflussnahme auf Beschlussfassung/ Abstimmung*. Der **Kantonale Bauernverband** empfiehlt **aktive Mitarbeit**, durch Berufung einer

Arbeitsgruppe Landwirtschaft, insbesondere für die Themendetails *Gerinnesohlenbreite*, durchschnittliche *Gewässerbreite* und die *Seitenverschiebung*.

Es stellen sich folgende Fragen:

- **Wie** hat sich unsere Gemeinde bisher mit welcher Zielsetzung eingebracht?
- **Wie** belastet diese «Übung» unsere Gemeinde finanziell?
- **Warum** ist die «Urtenen» – im Verhältnis zu adäquaten Gewässern im Kanton – bisher dermassen in Rückstand geraten (Risiken in *Hochwasserschutz, Wasserqualität, natürliche Lebensräume, Artenvielfalt*)?
- **Wann** werden **Bürgerinnen und Bürger** über den einschlägigen Sachverhalt **orientiert**?
- **Wie** lautet der **Bearbeitungsstand «Ausscheidung Gewässerraum»**? Gibt es eine Arbeitsgruppe im Bauernverband Bern-Mittelland, gem. Anregung Kantonalem Dachverband?

Die SVPRF wird sich dagegen wehren, sollte wertvolles Kulturland Gewässerräumen geopfert werden.

Gemeindewahlen Fraubrunnen 26. November 2017

Kandidierende der SVP Region Fraubrunnen, alle LISTE 1

Gemeinderat



Von links:

Adrian Messer (neu), Zauggenried, (LP 01.07),

Felix Ceccato (bisher),
Fraubrunnen, (LP 01.01. + 02),

Anita Kummer (neu), Limpach, (LP 01.05 + 01.06)

Peter Iseli (bisher, Vize-GRP),
Mülchi (LP 01.03 + 01.04

Kommissionen

Bau + Planung

Peter Salzmann, 1964, Mülchi (bisher), LP 01.01
+ 01.02

Christoph Bill, 1973, Grafenried (bisher, parteilos),
LP 01.03 + 01.04

Adrian Messer, 1958, Zauggenried (neu), LP 01.05
+ 01.06

Bildung

Marc Bieri, 1975, Fraubrunnen (neu), LP 01.01
+ 01.02

Alwin Kessler, 1973, Fraubrunnen (neu), LP 01.03
+ 01.04

Manfred Vollenwyder, 1963, Etzelkofen (neu,
parteilos), LP 01.05 + 01.06

Finanzen + Liegenschaften

Markus Steiner, 1946, Fraubrunnen (bisher),
LP 01 + 01.02

Konrad Althaus, 1956, Etzelkofen (bisher,
parteilos), LP 01.03 + 01.04

Hanspeter Herrli, 1962, Mülchi (bisher, parteilos),
LP 01.05 + 01.06

Sicherheit + Verkehr

Heinz Läderach, 1966, Zauggenried (bisher,
parteilos), LP 01.01 + 01.02

Thomas Rentsch, 1972, Büren zum Hof (neu),
LP 01.03 + 01.04

Brigitte Isch-Grasser, 1959, Etzelkofen (neu),
LP 0105 + 01.06

Soziales, Jugend + Altersfragen

Ruth Ceccato, 1963, Fraubrunnen (neu), LP 01.01.
+ 01.02

Markus Steiner, 1946, Fraubrunnen (neu),
LP 01.03 + 01.04

Verena Baumgartner, 1949, Fraubrunnen (neu),
LP 01.05 + 01.06

Werke + Umwelt

Samuel Isch, 1988, Etzelkofen (bisher), LP 01.01.
+ 01.02

Martin Schär, 1993, Mülchi (bisher), LP 01.03
+ 01.04

Konrad Studer, 1965, Grafenried (bisher), LP 01.05
+ 01.06

**Wir danken herzlich für die
Unterstützung unserer Kandidatinnen
und Kandidaten!**



Üsi Badi

Text: Markus Schmutz

Einen wahrlich traumhaften Sommer durften wir dieses Jahr geniessen.

Von Anfang an bescherte uns die Sonne viel gemeinsame Stunden in der Badi. Zur Freude aller hielt das Wetter den ganzen Sommer durch und verhalf der Badi wieder zu einer sehr guten Auslastung. Wir sind stolz darauf, diese Saison in allen Bereichen gut gemeistert zu haben dank den vielen freiwilligen Badi HelferInnen.

Somit konnten wir mit über 23`500 Badegästen eine sehr erfolgreiche Saison abschließen.

An dieser Stelle bedankt sich der Vorstand bei allen freiwilligen HelferInnen herzlich für den unermüdlichen Einsatz.

Das Sommer Highlight schlechthin, war nebst dem frisch sanierten Schwimmbekken die Inbetriebnahme des neuen Badi Grills.

Für uns war dies ein Meilenstein und wir freuen uns über diese weitere Badi-Attraktion.

Damit bietet die Badi den Gästen einen weiteren Treffpunkt, den ALLE jederzeit benutzen können.

Natürlich hat dementsprechend auch unser Kiosk sein Sortiment mit Grillfleisch erweitert. So können auch Kurzenschlossene zur Essenszeit in der Badi verweilen.

Ein herzliches Dankeschön an ALLE Sponsoren, die diesen Grill möglich gemacht haben!

Zum Abschluss besuchten vielen HelferInnen den traditionellen gemeinsamen Badiabschluss.

Doch die Badi ruht nicht ganz. Die zweite Sanierungs-Etappe wird nun in Angriff genommen.

Dabei wird hauptsächlich die Wasseraufbereitungstechnik auf den neusten Stand der Technik gebracht.

Somit wird im Frühling 2018 die komplette Sanierung abgeschlossen sein und wir können uns auf die neue Saison freuen.

In diesem Sinne wünschen wir allen einen gemütlichen Winter und freuen uns schon jetzt darauf,

Euch alle wieder im Frühling in der Badi zu begrüßen.

Vorstand Badi Verein.

Fotobuch Etzelkofen

Bildersammlung und Geschichte über die Gemeinde Etzelkofen bis zur Gemeindefusion

Text: Dorfleist Etzelkofen

Aus einer Auswahl von weit über Tausend Fotografien, Postkarten und Zeitungsausschnitten wurde während unzähligen Arbeitsstunden ein Fotobuch über die ehemalige Gemeinde Etzelkofen erstellt. Unter der Leitung von Konrad Althaus arbeitete ein kleines Team aus dem Dorfleist an diesem Projekt. Entstanden ist eine umfangreiche Bilderdokumentation über die Entwicklung des Dorfbildes und Dorflebens sowie einer chronologischen Zusammenfassung der Geschichte Etzelkofens seit 1278.

Schon im Vorfeld der Gemeindefusion (Büren zum Hof, Etzelkofen, Fraubrunnen, Grafenried, Limpach, Mülchi, Schalunen und Zauggenried) entstand in Etzelkofen das Bedürfnis, die Geschichte und das Gemeindeleben zu dokumentieren. Der damalige Gemeinderat gab bereits 2012 die Erarbeitung einer Dorfchronik in Auftrag und mobilisierte die Bewohnerinnen und Bewohner von Etzelkofen, alte und neue Bilder über das Dorf und seine Geschichte zu sammeln. Durch diese Aktion kam umfangreiches Bildmaterial zusammen. Die intensiven Arbeiten rund um die Gemeindefusion führten dazu, dass das Projekt «Gemeindechronik» in den Hintergrund rückte und letztlich sistiert wurde.

Im Herbst 2016 ergriff der Dorfleist Etzelkofen die Initiative und suchte Freiwillige, welche bereit waren, anstelle einer ausführlichen Dorfchronik ein Fotobuch zu erarbeiten und das angefangene Projekt abzuschliessen. Unter der Leitung von Konrad Althaus fand sich rasch ein kleines, motiviertes Team zusammen. Dank mehreren Aufrufen an die Bevölkerung wurde das bereits gesammelte Bildmaterial ergänzt und ausgeweitet. In zahlreichen Stunden wurden nun die vorhandenen Bilder analysiert, beschriftet und sortiert. Fehlende Informationen oder Bilder wurden während

mehreren Hausbesuchen durch das Projekt-Team zusammengetragen und vervollständigt. Nach rund einem Jahr, unzähligen Arbeitsstunden und mehreren Projekt-Sitzungen wurde das Werk im Oktober 2017 mit der Übergabe an die Druckerei schlussendlich vollendet. Das Resultat ist erfreulich: ein wertvoller Blick zurück in die Vergangenheit der Gemeinde Etzelkofen und bleibende Erinnerungen für die Zukunft.

Das Projekt-Team möchte das Fotobuch allen Interessierten anlässlich einer öffentlichen **Vernissage mit Apéro am 9. Dezember 2017, ab 14.00 – 17.00 Uhr** in der Aula des Schulhauses in Etzelkofen vorstellen.

Wer sich ein besonderes Weihnachtsgeschenk beschaffen und sich ein oder mehrere Exemplare des 312-seitigen Fotobuches mit über 800 Bildern, zum Subskriptionspreis von CHF 35.00 pro Buch sichern möchte, kann dies bereits heute mit einer Bestellung an den Dorfleist Etzelkofen (Sekretärin Eveline Zürcher, Grafenriedstrasse 17, 3306 Etzelkofen, Mail: eveline.zuercher@outlook.com) erledigen. Die bestellten Bücher können erstmals anlässlich der Vernissage abgeholt werden. Nach dem Event können selbstverständlich weitere Fotobücher beim Dorfleist Etzelkofen (solange Vorrat) bezogen werden. Ab 1. Januar 2018 wird allerdings der ordentliche Verkaufspreis von CHF 45.00 verrechnet. Klassenverantwortliche, die sich für eine Fotobuchabgabe anlässlich von Klassenzusammenkünften interessieren, dürfen mit einem Mengenrabatt rechnen.

Die Bevölkerung von Etzelkofen wird in den nächsten Tagen mit einer separaten Information über das Projekt «Fotobuch Etzelkofen» informiert.

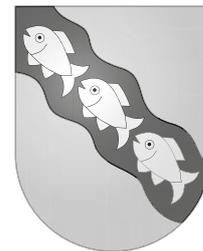
Oktober 2017 – Dorfleist Etzelkofen



Auszug aus Fotobuch Etzelkofen 1923_Konfirmation

Bald hat auch Limpach einen Dorfleist!

Text: Nicole Vögeli



Bis anhin verfügten wir in Limpach über keinen Dorfleist im eigentlichen Sinne. Diese «Funktion» wurde vom Mitglied der Dorf- und Kulturkommission Bettina Rösch und von je einem Mitglied der ortsansässigen Vereine übernommen. Da diese Truppe lose zusammen gewürfelt war, stellte sich die Organisation von Anlässen als schwierig heraus.

Aus diesem Grund gelangte Bettina Rösch im Frühsommer an Karin Graber und Nicole Vögeli, um die Diskussion über die Gründung eines Dorfleistes neu zu entfachen. Zu dritt organisierten wir Mitte August einen Informations-Abend im Restaurant Rössli, worüber die Dorfbevölkerung durch ein Schreiben informiert wurde. Am 23. August versammelten sich im Rössli nebst den Initiantinnen 15 weitere Personen um sich über den Dorfleist zu informieren und Fragen zu klären.

Im Voraus haben wir Initiantinnen uns darüber informiert, ob es nebst der Gründung eines Vereins eine andere Möglichkeit geben würde, den Dorfleist zu organisieren. Schnell wurde jedoch klar, dass sich dafür eine Vereinsgründung fast schon aufdrängt.

Am Info-Abend stellten wir darum den Verein als ideale Lösung vor und die Versammlung einigte sich darauf, dass wir den Dorfleist als Verein führen möchten. Als weiteres Traktandum liessen wir die Anwesenden in Kleingruppen ihre Gedanken zu den folgenden Fragen zu Papier bringen:

1. Was erwartet ihr von einem Dorfleist?
2. Welche Aktivitäten wünscht ihr euch?
3. Wie häufig sollen diese stattfinden?

Daraus ergaben sich dann die Themen die in einer ersten Sitzung aufgenommen wurden.

Zudem diskutierten wir über den finanziellen Beitrag. Wir orientieren uns dabei an den bereits bestehenden Dorfleisten der anderen Dörfer der Gemeinde Fraubrunnen sowie an Leisten von weiteren Städten und Dörfern. Sie waren in etwa alle in der gleichen Kategorie angesiedelt (CHF 20.– bis 30.– Mitgliederbeitrag pro Person resp. Familie), so dass wir uns schnell einig wurden.

Zu guter Letzt ging es am Informations-Abend noch darum, Leute zu begeistern, um im Vorstand des zukünftigen Vereines oder in einer der sogenannten «Projektgruppen» mitzuwirken. Zu diesem Zweck haben wir Listen aufgelegt wo sich die Anwesenden als Dorfleist-Mitglied voranmelden und notieren konnten, ob sie gerne in einer Projektgruppe oder im Vorstand mitmachen würden. Unter einer Projektgruppe verstehen wir eine Gruppe von Interessierten, die einen beliebigen Anlass mitorganisieren möchten.

Als Abschluss des Abends bestimmten wir das Datum und den Rahmen der Gründungsfeier.

Bereits am 12. September konnten wir eine erste Sitzung abhalten, bei der fast schon der ganze «potenzielle» Vorstand anwesend war. Nebst der Verteilung der Vorstands-Ämter wurden das Rahmenprogramm der Gründungsfeier und die Aktivitäten für das Jahr 2018 bestimmt. So werden im nächsten Jahr sechs bis acht Aktivitäten stattfinden, die teilweise bereits traditionell durchgeführt (Bachputzete, Adventsfenster) oder aber neu organisiert werden (Eiertütschete, Lotto).

Je nach Interesse der Dorfbevölkerung werden die Aktivitäten dann im Folgejahr angepasst.

Das Datum für die Gründungsfeier haben wir am Infoabend im August festgelegt. Wir werden am **Sonntag, 3. Dezember um 16.00 Uhr** den Dorfleist Limpach gründen. Wo der Anlass stattfinden wird, ist bis Redaktionsschluss noch nicht abschliessend geklärt, wird aber in einem Infoschreiben bekannt gegeben.

Die ganze Dorfbevölkerung ist herzlich eingeladen, an der Gründungsfeier teilzunehmen, egal ob man sich entscheidet, dem Verein beizutreten oder nicht.

Wir freuen uns über viele Leute, die Freude haben, wenn in Limpach die Dorfkultur wieder aktiv gelebt wird und sich daran beteiligen möchten. Wir freuen uns aber genauso über alle Personen, die einfach in Gesellschaft etwas Trinken und Plaudern möchten.

Liebe Limpacher und Limpacherinnen, kommt doch alle an die Gründungsfeier anfangs Dezember, wir freuen uns auf euch.

Der Dorfleist Limpach



ETC.-Verein Fraubrunnen

*Text: Magdalena Reichen und Cornelia Hohl,
OK des Jubiläumsjahres*

Im Jahr 2018 feiern wir 20 Jahre ETC.-Verein Region Fraubrunnen.

Die Vereinsgeschichte des Familienvereins Fraubrunnen wird um ein Kapitel reicher. Im Jahr 1998 wurde der ETC.-Verein gegründet, welcher aus dem Kindergartenverein entstand. Dieser wurde daraufhin aufgelöst. Nun dürfen wir nächstes Jahr also das 20-jährige Jubiläum feiern.

Wie jedes Jahr stellen wir für euch ein tolles Programm zusammen. Dazu gehören die offene Turnhalle, Spielzeug- und Kinderkleiderbörsen und diverse Bastel-Anlässe. Auch das Ponyreiten Ende Sommer und das in der Voradventszeit stattfindende Kerzenziehen dürfen nicht fehlen, bevor wir dann im Dezember den Samichlous besuchen können.

In der letzten Frühlingsferienwoche dürften wieder zahlreiche Kinderherzen höherschlagen, wenn sie beim alljährlichen Ferienplausch mit ihren Lieblingstieren zusammen sein, spannende Exkursionen unternehmen, neue Sportarten ausprobieren oder Kreatives gestalten dürfen.

Im Jubiläumsjahr bieten wir euch zusätzlich ein paar Leckerbissen:

Das Lotto, welches alle zwei Jahre stattfindet, wartet dieses Jahr mit einigen Spezial-Preisen auf. Zu gewinnen gibt es unter anderen Übernachtungsgutscheine für Familien. Lasst euch überraschen, spielt mit und am besten gewinnt auch gleich noch 😊

Im Februar nehmen wir an der Fasnacht in Mülchi teil. Wer möchte, kann vorher mit uns Kostüme basteln.

Während der Sommerferien organisieren wir in der Gemeinde Fraubrunnen einen Wald-OL und einen Velo-OL, welche mit der ganzen Familie zu er-

wandern oder erfahren sind. Dieser wird dann am letzten Samstag in den Sommerferien mit einem gemütlichen und ungezwungenen Familienfest im Wald abgeschlossen. Auch da warten ein paar schöne Preise auf euch, falls ihr die Herausforderungen angenommen und die Ziele gefunden habt.

Im Oktober dürfen wir uns auf einen Märchenabend mit Barbara Hirsig freuen. Sie erzählt uns spannende Geschichten für Klein und Gross.

Am Adventsmärit beim Schloss Fraubrunnen besuchen uns dieses Jahr Kamele. Diese freuen sich auf Kinder, die auf ihren Rücken ein paar Runden drehen möchten.

Wir hoffen, dass auch für euch und eure Kinder etwas dabei ist und wir euch auf unser Programm gluschtig machen konnten.

Wir freuen uns, euch an einem unserer zahlreichen Anlässe zu begrüssen!

Jubiläumsanlässe:

Sonntag, 28. Januar 2018
LOTTO, Singsaal Schulhaus Fraubrunnen

Donnerstag, 15. Februar 2018
HAUPTVERSAMMLUNG, Gemeindesaal Büren zum Hof

Samstag, 24. Februar 2018
FASNACHT, Mülchi

Sommerferien, 7. Juli bis 11. August 2018
WALD- UND VELO-OL, Gemeindegebiet Fraubrunnen

Samstag, 11. August 2018
OL-FEST, Bürgerhütte Zauggenried

Freitag, 19. Oktober 2018
MÄRCHENABEND mit Brigitte Hirsig, Pfrundschiür Limpach

Samstag, 24. November 2018
KAMEL-REITEN am Adventsmärit, Schloss Fraubrunnen

Infos: www.etc-fraubrunnen.ch

Ferienheim Schönried

Ferien Altjahrswoche in Schönried b. Gstaad (26.12.17 – 2.1.18)

Text: Regula Kaufmann

Im Ferienheim Region Fraubrunnen in Schönried (www.faf.ch) finden jedes Jahr die sogenannten «Familienferien» statt. Wir möchten damit Familien, kleineren Gruppen oder Paaren ermöglichen, zu günstigen Konditionen ein paar entspannte Ferientage im Berner Oberland zu verbringen.

Unser Ferienheim, welches auch von der Gemeinde Fraubrunnen unterstützt wird, liegt oberhalb der Talstation der Gondelbahn Rellerli, mitten im Skigebiet. Von unserer Terrasse aus geniessen Sie einen wunderschönen Ausblick in Richtung Gstaad und auf das Skigebiet Saanenmöser.



Im Haus stehen Ihnen ein Tischtennistisch und ein Fussballkasten zur freien Verfügung. Die WCs und Duschen befinden sich auf dem Korridor.

Unsere Preise pro Tag (plus Kurtaxen):

Übernachtung/HP (1 – 2 Tage)

Fr. 56.–/Erw / Fr. 45.–/Kind

ab 3 Tage: Fr. 50.–/Erw / Fr. 40.–/Kind

Zuschlag Silvestermenu Fr. 23.–/Erw.;

Fr. 20.–/Kind; Fr. 0.– Vorschulkind

Nur Übernachtung

(Es besteht keine Möglichkeit selber zu kochen!)

1 – 2 Nächte Fr. 31.–/Erw. / Fr. 27.–/Kind

ab 3 Nächten Fr. 25.–/Erw. / Fr. 21.–/Kind

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Regula Kaufmann, Verwalterin Ferienheim Region Fraubrunnen, info@faf.ch, www.faf.ch,

Tel. 077 498 52 76 od. 031 371 81 31 (abends).

Vom 30.11. – 16.12. nur per Mail erreichbar!

Offene Kinder- und Jugendarbeit Region Fraubrunnen



Text und Fotos: Denise Jörg

Herbstferienprogramm

Wie jedes Jahr fanden auch dieses Jahr wieder verschiedene Angebote für die kleineren und grösseren Schüler unserer Gemeinden statt. Vom bewährten Europaparkbesuch über das Bauen eines Vogelhauses, das Klettern im Seilpark Balmberg bis hin zum Aquarelle malen war alles dabei. Für jeden und jede gab es etwas zu erleben. Ziel dieser Angebote war es, den Kindern schöne und abwechslungsreiche Herbstferien in der Umgebung zu gestalten und ihnen unvergessliche Erlebnisse zu schenken. An allen Anlässen waren begeisterte und sehr motivierte Kinder zu verbuchen.

Jugendtreff im Underground

Endlich ging auch der Jugendtreff im Underground (Zivilschutzanlage auf dem Schulgelände) in Fraubrunnen wieder los. Seit Freitag dem 20. Oktober 2017 findet wöchentlich (ausser in den Ferien) von 19.00 – 23.00 Uhr ein Treff statt. Vorgesehen ist der Treff für alle 7. – 9. Klässler von Fraubrunnen und der näheren Umgebung.

Der Kinder- und Jugendarbeit Region Fraubrunnen (JAF) ist das Unbehagen einiger Eltern und anderer Institutionen gegenüber des Jugendtreffs in Fraubrunnen aufgefallen.

Diese Thematik wurde aufgegriffen und am ersten Treff der 9. Saison, am Freitag, 20. Oktober 2017, fand eine «Stunde der offenen Tür» für alle Eltern, Lehrkräfte, Hauswarte, Behörde-Mitglieder sowie für alle andern Interessierten statt.

Zu beobachten waren die Vorbereitungen für den ersten Treff und auch die Räumlichkeiten konnten genauestens unter die Lupe genommen werden.

www.jafnet.ch; mail@jafnet.ch; 032 665 13 23

Stefanie Hollop, 076 576 42 64

Moditräff

Es gibt tolle Neuigkeiten – der Moditräff von Fraubrunnen ist umgezogen! Nun findet der Treff nicht mehr wie sonst gewohnt im Underground statt, sondern neu sind die Modis von der 5. bis zur 9. Klasse einmal im Monat am Dienstagabend im Jungschi Raum der Kirchgemeinde Grafenried anzutreffen. Die ersten Treffs verliefen sehr erfreulich und die neuen Räumlichkeiten kommen bei den jungen Besucherinnen sehr gut an. Mädchen ab der 5. Klasse dürfen gerne alleine oder mit Freundinnen ganz unverbindlich und ohne Voranmeldung einfach vorbei kommen und mit den anderen Mädels den Abend geniessen.





Hornussergesellschaft Büren zum Hof

Text und Fotos: Hans Häni

Ein sehr aktives Jahr neigt sich dem Saisonende.

Nachwuchsteam

Unsere Jüngsten spielten eine sehr gute Meisterschaft, welche sie im 7. Rang abschliessen konnten. Am Mittelländischen Fest in Bärswil erreichte das Team unter Cheftrainer Mathias Rentsch den guten 6. Rang (4 Nr., 339 Pkt) trotz mässiger Leistung. Am anderen Tag darauf zeigten die Jungs beim Interkantonalen in Zielebach was sie können mit nur 2 Nummern und sehr guten 437 Punkten. Der 8. Rang scheint zwar im ersten Moment nicht top. Die hohe Teilnehmerzahl und die stärkeren Teams gegenüber am Samstag sprechen aber für unser junges Team.



A-Team

Thomas Schwab und sein Team mussten viele Verletzte und andere Absenzen beklagen. Die Meisterschaft lief in grossen Teilen nicht wie gewünscht (9. Rang). Auch bei den Hornusserfesten in Messen und Urtenen konnten wir keinen Exploit landen.

B-Team

Nach einer langen Durststrecke konnten das Team um Renatus Graf endlich wieder Spiele und Rangpunkte gewinnen. Leider musste man trotzdem den Abstieg in die 5. Liga hinnehmen. Das Fest in Messen verlief sehr gut und man konnte den 7. Rang feiern. Zusätzlich wurde Beat Schürch sehr guter Zweiter.



Dorffest 27. – 30. Juli – ein voller Erfolg

Von Donnerstag bis Sonntag herrschte tolles Wetter und eine super Stimmung. Das Highlight war am Freitag mit Chue Lee. Sie sorgten für eine super Feststimmung. Wir stellten über alle die Tage einen sehr grossen Besucheraufmarsch fest. Es war ein voller Erfolg. Vielen herzlichen Dank an alle Besucher.

Alle unsere Vereinsmitglieder, Familien und Bekannte standen mit Herzblut im Einsatz – SUPER – Danke viu mau!

Voranzeige für **2018: 26.-29. Juli.**

Am Freitag 27. Juli wiederum mit **ChueLee.**

Hornusseranlässe 2017, 5./6. u. 12./13. August

Über zwei Wochenende standen total 40 Hornuserteams im Einsatz und gaben ihr Bestes.

Dank unseren grosszügigen Sponsoren und Preis Spendern, sehr gutem Wetter und wiederum sehr gutem Einsatz aller Vereinsmitglieder und Helfer sind unsere Anlässe sehr gut über die Bühne gegangen. ALLEN einen riesengrosses Dankeschön! Resultate und Fotos findet Ihr auf www.hornusser.ch / Hornusserfeste / Resultate oder Fotos

Hornussen: Spiel, Sport, Spitzensport...

Auch für Dich!!

Wir suchen:

- **Nachwuchshornusser** (altersgerecht in 3 Stufen, Teilnahme und Material gratis, wir trainieren nach den J + S Richtlinien)
- **Aktivhornusser** (egal ob Transfer, Wieder- oder Neu-Einsteiger)
- **Schiedsrichter**

Wir freuen uns über Deinen Kontakt:
Sportchef Martin Schwab 079 758 57 33 schwab1975@bluewin.ch

Weitere Infos und Kontakte unter www.hornusser.ch. Der Präsident: Hans Häni

Männerchorgemeinschaft Büren zum Hof, Brunnenthal, Fraubrunnen

Text: Gody Berger

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Die Männerchorgemeinschaft Büren zum Hof, Brunnenthal, Fraubrunnen wird Ende November einen speziellen musikalischen Leckerbissen präsentieren: Am 28. November, um 19.30 Uhr, konzertieren wir zusammen mit dem in der Gegend bestens bekannten und beliebten Klarinettenisten Riccardo Parrino im Gemeindesaal Büren zum Hof. Auf dem Programm stehen Werke zwischen Ragtime, Gospel, Klezmer, Schottisch und Schlagern aus dem Repertoire von Caterina Valente.

Der Eintritt ist frei, der Chor freut sich über jeden Zustupf in die Kollekte, um die Kosten des Konzertes zu decken. Die Zuhörerinnen und Zuhörer bewirten wir zudem nach dem Konzert vor Ort. Da ergibt sich auch die Gelegenheit für interessierte neue Sänger zu einem zwanglosen Erstkontakt.

Konzertprojekt 2018:

Vom Amazonas ins Emmental

Das kommende Jahr 2018 bringt für uns ein aussergewöhnliches Projekt: Zusammen mit dem Männerchor Kirchberg und weiteren Chören werden wir Ende Oktober/Anfang November drei Konzerte in einer «Grossformation» bestreiten – in Kirchberg, Limpach und einem weiteren Ort. Damit aber nicht genug: Begleitet werden wir dabei von drei Musikern aus dem brasilianischen Amazonasgebiet, die dafür eigens aus Manaus, der Hauptstadt des brasilianischen Bundesstaates Amazonien anreisen.

Möglich macht diese spannende Kombination eine Partnerschaft mit der Universidade Federal do Amazonas Manaus (UFAM). Den globalen Blick wird im Programm der Konzerte die Pflege des lokalen Schaffens ergänzen: Die Chorgemeinschaft wird unter dem Motto «Üses Ämmitau» Arrangements von Lieder lokaler Liedermacher sowie Uraufführungen von Vertonungen von Texten des Volksdichters Carl Albert Loosli präsentieren.

Auch für dieses Projekt besteht für Gastsänger die Möglichkeit einer Projektteilnahme. Die Kontaktpersonen geben dazu gerne weitere Auskünfte.

Neue Sänger willkommen!

Die Chorgemeinschaft probt regelmässig während der Schulzeit, und zwar **jeweils am Dienstag, um 20 Uhr** im Gemeindesaal Büren zum Hof. Wer mal zuhören oder gleich auch mitsingen will, ist herzlich eingeladen.

♪ ♪ ♪ Wolfgang Böhler

Kontaktpersonen

Berger Gody, Fraubrunnen	031 767 70 71
Berger Hans, Büren zum Hof	031 767 82 77
Liechi Fritz, Brunnenthal	031 765 54 02
Pestoni André, Fraubrunnen	031 767 83 03
Böhler Wolfgang, Dirigent	032 621 70 35

Mit Schwung!

Konzert zur Advent-Einstimmung

28. November 2017, 19.30 Uhr
Gemeindehaus Büren zum Hof

Männerchöre Büren zum Hof,
Brunnenthal und Fraubrunnen
Riccardo Parrino (Klarinette),
Wolfgang Böhler (Klavier, Leitung)

Trad.	Schön ist die Welt
Sholom Secunda	Donna donna
Hans Carste	Früecher isch no alles guet gsi
Trad.	Bajazzo
Scott Joplin	Maple Leaf Rag
Trad.	Babylon's falling
Astor Piazzolla	Oblivion
Hans Rosenfelder	Hesch gnue Wy im Chäller
Hans Frey	Lottis Geburtstag
Dölf Mettler	Siloballe-Blues
Fats Waller	Honeysuckle Rose
Trad.	Rock my Soul

Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten

S+samariter

Samariter Fraubrunnen und Umgebung

Postendienste, REDOG und Samariterreise

Text: Claudine Marzohl

Fotos: Hanspeter Tschanz ht, Matthias Knöri mk

Der Herbst ist da. Die Hitze ist verflogen und Nebel steigt am Morgen über dem Fraubrunnenmoos auf. Ein Zeichen dafür, dass die Postendienstzeit vorbei ist.

Der Sommer war geprägt von zahlreichen Postendiensten mit zum Glück keinen schwerwiegenden Vorkommnissen. Unsere neue Postenchefin Nicole Glauser meisterte die Organisation mit Bravour, auch wenn die Suche nach Samaritern, um die Posten zu besetzen nicht immer einfach war. Wir werden häufig auch von andern Samaritervereinen um Unterstützung für Postendienste angefragt.



Haflingertreff Zauggenried (ht)

Besonders interessant war auch die von unserer Präsidentin Ursula Moser organisierte Vorführung von REDOG Anfang September auf dem Schulhausareal Fraubrunnen. REDOG ist ein Verein von Freiwilligen, welcher Suchhunde für die Suche nach vermissten Personen ausbildet. Matthias und Annatina Knöri zeigten uns und allen Interessierten auf eindrückliche Weise, wie überlegen die Hunde mit ihrer feinen Nase und ihrer grossen Ausdauer und Geschwindigkeit uns Menschen bei der Suche sind. Ebenso erklärten sie, wie das Training der Hunde aufgebaut wird. Der Hund muss nicht nur lernen mit Freude zu suchen und

seinen Führer an die Fundstelle zu führen. Er muss sich von seinem Führer auch die Richtung angeben lassen und Ausdauer beweisen, auch wenn er im Ernstfall vielleicht nicht mit einem Fund belohnt wird. Besondere Freude bereitete den anwesenden Kindern das Spiel mit dem bereits pensionierten Hund Whooper. Matthias und Annatina leisten mit ihren Hunden eine grossartige Arbeit. Es ist bewundernswert wie die Mitglieder von REDOG nebst ihrer Berufstätigkeit das Training der Hunde und ihre Einsätze auf freiwilliger Basis leisten.



Annatina Knöri mit Dart (mk)

Unsere Samariterreise führte uns dieses Jahr an die Lenk, wo wir mit einer kleinen Gruppe die Simmenfälle besichtigten. Die Aussicht mussten wir uns mit einem steilen Aufstieg und dem Abstieg auf einem «Gemschweg» verdienen. Das gute Wetter, der Märli an der Lenk, das feine Mittagessen und eine Riesencremeschnitte zum Dessert trugen zum gelungenen Tag bei. So verbrachten wir in angenehmer Gesellschaft einen wunderschönen Tag.

In den Übungen trainieren die Samariter die Bergung nach einem Unfall, Seitenlagerung und Herzmassage sowie die Erstversorgung von Wunden und das Wissen, wann professionelle Helfer zugezogen werden müssen

Interessierte sind zum Schnuppern jederzeit herzlich willkommen.

Melden Sie sich bei der Präsidentin Ursula Moser oder bei einem Mitglied für nähere Informationen oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.samariter-fraubrunnen.ch

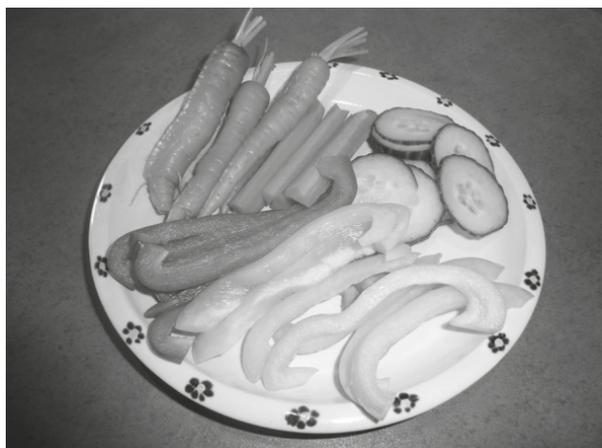
Täglicher Gaumenschmaus im Chinderhus Tabaluga

Text: Sabine Stucki
Fotos: Andrea Fiechter

Im Alltag des Chinderhus Tabaluga ist eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung eine Selbstverständlichkeit. Vor vier Jahren wurde das Chinderhus Tabaluga mit dem Label Fourchette verte und im Juni dieses Jahres mit dem Zusatzlabel Ama terra ausgezeichnet. Diese Labels sind eine Qualitäts- und Gesundheitsauszeichnung für Restaurationsbetriebe, welche ausgewogene Mahlzeiten für Kleinkinder nach der Schweizer Lebensmittelpyramide anbieten (Fourchette verte) und dabei zusätzlich auf die Nachhaltigkeit und eine gelebte Tischkultur achten (Ama terra).

Die drei Köchinnen im Chinderhus Tabaluga bereiten die Mahlzeiten täglich frisch aus biologischen, regionalen und saisonalen Produkten zu.

Von Äplermagronen über Linsengerichte, Kichererbsen und selbstgemachtem Apfelmus findet sich alles auf dem abwechslungsreichen Speiseplan. Täglich gibt es zum Mittagessen Salat und ein buntes Bouquet aus Gemüsestängeli.



Die Kinder dürfen manchmal beim Rüsten und Kochen mithelfen oder auch hin und wieder von dem fein duftenden Essen aus den grossen Töpfen probieren. Unsere Tischkultur beginnt mit einem kurzen Versli oder Tischlied und endet mit dem «Kinder-Schwertransport», bei welchem die grösseren Kinder die Pfannen vom Buffet in die Küche tragen dürfen. Am Buffet können sich die Kinder mit mehr oder weniger Hilfe selber bedienen.

Spätestens wenn man einmal um die Mittagszeit die herrlichen Düfte der Tabi-Küche in der Nase hatte, verwundert es einem nicht mehr, wenn die Kinder nach einem Tabi-Tag nicht mehr allzu hungrig sind. Nicht selten kommentieren sie ein neues Menü zu Hause wie folgt: «Das han i gärn, das git's im Tabi ou!»



Ausblick

Im Mai 2018 feiert das Chinderhus Tabaluga bereits sein 20-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund organisieren wir ein Jubiläumsfest für Gross und Klein.



Reservieren Sie sich schon heute das Datum und feiern Sie mit uns! Am **Samstag, 26. Mai 2018** von 10 bis 17 Uhr rund um das Chinderhus Tabaluga beim Bahnhof in Büren zum Hof.

TURNVEREINE FRAUBRUNNEN

Die Fraubrunner verstehen es, Feste zu feiern. An der Turner-Chilbi 2017 Ende August, welche von den beiden Turnvereinen Fraubrunnen organisiert wird, herrschte beste Stimmung und – trotz der zahlreichen Anlässe in der Umgebung – ein reges Besucheraufkommen. Nicht nur Fraubrunnerinnen und Fraubrunner, sondern auch Auswärtige reisten an, um dem Live-Konzert von «The Rambling Man» und «Remember Monday» zu lauschen.

Ob bei Tessiner Spezialitäten im Grotto, in der Kaffeestube im Schlosskeller, Tanzen bei Musik an der Beachparty, springen und werfen am Schülerwettkampf, Spannung beim Löösli-Kauf, «Gumpe» auf der Hüpfburg, Bier und Wurst im Biergarten oder ein gemütlicher Schlummertrunk in der Weisch-No-Bar. Überall waren viele und gut gelaunte Besucher wie auch Helfer & Helferinnen anzutreffen. Eine tolle Turnerchilbi von A – Z!

Einige Zahlen zur Turner-Chilbi 2017:

Getränke: 700L non-alcoholic Getränke, 130L Wein, 900L Bier, 200L Drinks

Essen: 330 Hamburger, 310 Bratwürste, 190 Steaks, 142 Kg Pommes, 360 Portionen Spaghetti, 130 Portionen Risotto

Die Ranglisten des diesjährigen Schülerwettkampfs sowie einige Impressionen zur Chilbi 2017 findest du auf www.turnerchilbi.ch

Die nächste Turnerchilbi findet vom **23. – 25. August 2018** statt. Wir freuen uns auch nächstes Jahr über zahlreiche Besucher!

OL der Aktivriege

Im Rahmen des polysportiven Trainings der Aktivriege, fand am 23. sowie 30. Juni je ein OL Training im Buechhof und im Hambüelwald in Grafenried statt. Nach einer kurzen Einführung zur OL-Karte und deren Signaturen gings los. Ausgestattet mit mehr oder weniger OL-praktikabler Kleidung sowie einer grossen Menge Anti-Zecken-Spray machten sich die Turner auf den Weg, die ausgesteckten Posten zu suchen. Ein nicht ganz einfaches Unterfangen im Buechhof. Was auf der Karte aus dem 2004 nach lichtem Wald aussah, war mittlerweile ein unüberwindbares Dickicht, welches die Rosenwand aus Dornröschen in den Schatten stellt. Und der alleinstehende Baum auf der Lichtung war nun einer von vielen. Im Hambüelwald war die Karte aktueller und so konnten

dort die Posten auch OL gerecht gesetzt und gefunden werden.

Und noch wichtiger: Jeder Läufer hat auch wieder sicher die Ziellinie erreicht.



Aktuelle Trainingspläne und Informationen sowie Kontaktangaben findest du auf

www.tvfraubrunnen.ch
www.leichtathletik.tvfraubrunnen.ch
www.dtvfraubrunnen.ch

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter in einem unserer zahlreichen Trainings!!

Esther Scheidegger und Romano Schaller

D A M E N
T U R N
V E R E I N
F R A U B R U N N E N





Text: Monika Lutz, Theatergruppe Fraubrunnen

AURELIA

Kriminalkomödie von Robert Thomas

Dialektfassung, Bearbeitung und Regie:

Rolf Schoch, Belp

16. Februar bis 17. März 2018

AURELIA

Auf der Bühne:

Aurelia: Pamela Ilgner
 Isabelle: Rebekka Rohrbach
 Mme Chalamont: Bümi Mettraux
 Severine: Sandra Wertli
 Mercier: Schaukat Atia
 Der Reisende: Simon Heiniger

Spieldaten:

Freitag, 16. Februar 2018, **Premiere**
 Samstag, 17.2./10.3. + 17. März, **Dernière**
 vom 21. Februar bis 16. März je
 Mittwoch und Freitag
 Sonntag, 25.2./4.3./11.3.2018

Vorstellungsbeginn:

20:15 Uhr, Sonntag 17 Uhr

Spieldauer:

ca. 100 Minuten mit Pause

Abendkasse:

19 bis 20 Uhr, Telefon 078 825 21 20

Vorverkauf:

www.schlosskellerfraubrunnen.ch/produktion

ab Januar 2018 oder

031 767 71 30, Bahnstation RBS «Piccolino»

Eintritt: Fr. 30.–

Mitglieder, IV, Lernende, Studenten und
 Schüler Fr. 25.–

Nach Geldquerelen hat Jean-Luc vor Jahren das Haus der Erbtante verlassen. Inzwischen hat er Aurelia geheiratet und das Paar kündigt seinen Besuch an. Die Tante freut sich darüber weniger als Isabelle, deren grosse Liebe Jean-Luc war. Ihre Enttäuschung darüber, dass Aurelia alleine erscheint, schlägt rasch in kritiklose Bewunderung um. Aurelia dagegen hat finstere Pläne.

Auszug aus Fotobuch Etzelkofen



*Etzelkofen Moos:
 Bertha, Frieda, Marie und Klara*



Flugaufnahme Postkarte

9. Kirchgemeinden

www.hallokirche.ch



KIRCHGEMEINDE
GRAFENRIED

Fraubrunnen • Grafenried • Zauggenried

Pfarramt 1

Daniel Sutter
Tel. : 031 767 71 22
Mail: sutter@hallokirche.ch

Pfarramt 2

Marianne Hundius
Tel. : 031 767 97 70
Mail: hundius@hallokirche.ch

Sigrist

Michael Reist
Tel. : 079 817 92 95
Mail: sigrist@hallokirche.ch



WINTER

Taizé-Feiern im Winter / November – Februar

Am 11.11. / 7.12. / 20.1. und 10.2. jeweils am Abend um 18.00 Uhr in der kerzengeschmückten Kirche mit Liedern, Stille, Musik und Gebet. Musiker, Solisten und der Kirchenchor bereichern diese meditativen Abende.

1.Advents-Feier / Dezember

Schon traditionell, kultig, farbig, tiefgreifend und vielsagend ist das Theater, das die Kinder der Kinder-Kirche-KiK am 1. Adventssonntag, 3.12. um 10.00 Uhr in der Kirche aufführen.

Waldweihnachten

Am Freitagabend vom 15.12. um 18.00 Uhr starten wir beim KGH zum Marsch in den Wald. Dort wollen wir gemeinsam am lodernden Feuer Weihnachten feiern mit Geschichten, Liedern, Züpfe, Savelat und Tee.

Offenes Singen von Weihnachtsliedern

Am 3. Advent, 17.12. um 17.00 Uhr wollen wir gemeinsam in der Kirche bekannte und neue Weihnachtslieder singen. Musiker und der Kirchenchor geben den Background. Auch Kinderlieder werden uns bereichern!

Ski- und Snowboard-Weekend / Februar

Wer kommt wieder mit von Freitagabend, 16.2. bis Sonntag, 18.2. nach Meiringen-Hasliberg zum Schneesportweekend für KönfleInnen, Ex-KönfleInnen und Schneehasen? Anmeldung bei Pfr. Daniel Sutter.

FRÜHLING

Weltgebetstag / März

Traditionell wird am ersten Freitag im März am 2.3. um 20.00 Uhr auch in unserer Kirche gefeiert. Ein weltumspannender Anlass von Frauen nicht nur für Frauen mit dem Gastland Surinam.

Spaghetti-Plausch / März

Am Samstag, 10.3. sind Sie herzlich zum Essen eingeladen. Ab 18.00 Uhr werden Sie von den zukünftigen KönfleInnen herzlich bedient. Dieser Anlass trägt zur Finanzierung des Konflagers im Herbst 2018 bei.

Karfreitag und Ostern / März und April

Am Karfreitag, 30.3. bereichert der Chores-Chor den Gottesdienst und gibt um 17.00 Uhr noch ein Konzert. An Ostern, 1.4. feiern wir mit Kind und Kegel die Auferstehung Christi. Schön, wenn auch Sie dabei sind!

Konfirmationen 2018

Diese finden statt am Sonntag, 6.5. und an Aufahrt, 10.5. jeweils um 09.30 Uhr in unserer Kirche.

Mit freundlichen Segenswünschen vom Kirchgemeinderat, Mitarbeiterteam und Pfarramt

Kirchgemeinde

Schalunen *Limpach* Büren zum Hof Limpach

Rückblick: Jedes Jahr im September feiern die Kirchgemeinden Limpach, Grafenried, Messen, Bätterkinden und Utzenstorf gemeinsam einen Gottesdienst. In diesem Jahr fand er in der Halle des Bauunternehmers Vögeli in Limpach statt. Weit über 100 Gottesdienstteilnehmende feierten den Gottesdienst und erfreuten sich an der Musik der Band Querbeet, hörten Kurzpredigten von 5 Pfarrern und genossen im Anschluss an die Feier grillierte Würste, welche die Landfrauen, der Kirchgemeindeart und viele Freiwillige servierten.

Im nächsten Jahr findet dieser sogenannte «Regiogottesdienst» in Messen statt. Herzliche Einladung – schon heute – zu diesem spannenden Gottesdienst.

Ausblick: Unser aktuelles Angebot finden Sie am einfachsten auf unserer Internetseite oder jede Woche im Anzeiger. Einen allwöchentlich wiederkehrender Anlass möchten wir noch bewerben.

Jeden Donnerstag laden wir zu einem gemütlichen Mittagessen in die Pfrundschüür nach Limpach ein. Melden Sie sich doch jeweils zwei Tage zuvor bei Pfarrer Sebastian Stalder an, geniessen Sie ein leckeres Essen und lassen Sie sich verwöhnen.

Bei Fragen oder einer konkreten Anmeldung, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie eine E-Mail.



Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

www.kirchlimpach.ch

E-Mail: pfarramt@kirchlimpach.ch,

Tel: 031 767 86 16

Freundliche Grüsse

Pfr. Sebastian Stalder

10. Verschiedenes

Adventsmärit Fraubrunnen

Samstag, 25. November 2017

11.30 – 23.00 Uhr

Märitbetrieb:

11.30 – 20.00 Uhr



Lassen Sie sich am Samstag, 25. November wieder von der vorweihnächtlichen Stimmung im Schloss und Schlosshof verzaubern ...



- Im Schlosshof werden an mehr als 50 Ständen Sachen zum schauen, kaufen, bestellen, degustieren, essen und trinken angeboten.
- Im Schloss können Sie sich kulinarisch verwöhnen lassen: Im Restaurant warten feine Grilladen, Rösti mit Käse überbacken und Salat auf Sie. Zum Dessert servieren Ihnen die Landfrauen Cakes und Torten.
- Die Bar lädt zum Verweilen und Geniessen ein.
- Für Unterhaltung ist gesorgt: Musikschule Jegenstorf, Zwirbeln, Drehorgel.
- Kinderprogramm: Märchen erzählen im Spycher, Pfadi Schekka und Basteln im Schloss mit dem

ETC.-Verein. Die Bibliothek Fraubrunnen verkauft Weihnachtsbücher.

- Der Samichlous kommt am späten Nachmittag.
- Claudia, die Feuerkünstlerin zeigt ihre Feuershow um 17.15 und 19.15 Uhr:

Beachten Sie bitte die Flyer, die Sie in der Woche vor dem Adventsmärit in Ihrem Briefkasten finden werden. Auf unserer Homepage **www.adventsmaerit-fraubrunnen.ch** finden Sie alle Informationen zum Programm und zu den Standbetreibern.

Stimmen Sie sich mit uns auf die Adventszeit ein, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Elisabeth Krebs
Präsidentin OK Adventsmärit Fraubrunnen

Erfolgreiche Reanimation in Zauggenried

*Text: Brigitte Isch, Fabienne Treichel,
Michael Baggenstos*

Ein junger Mann stürzte mitten im Dorf Zauggenried mit dem Velo. Die zufällig anwesenden Personen (Soldaten der Schweizer Armee) leisteten Soforthilfe. Sie erkannten schnell, dass dieser Mann einen Kreislaufstillstand hatte. Sie begannen unmittelbar mit der Reanimation. Dabei kam auch der Defibrillator von Zauggenried zum Einsatz.

Als der Rettungsdienst des Spitals Emmental und die Rega eintrafen, hatte der junge Mann bereits wieder einen Kreislauf. Der Mann wurde stabilisiert, transportfähig gemacht und mit der Rega in die Insel Bern geflogen.

Dankt der schnellen Erkennung des Kreislaufstillstandes und sofortigen Einleiten der Reanimation und dem Einsatz des Defibrillators überlebte der junge Mann ohne Folgeschäden und ist wieder zurück in seinem Leben und kann es ohne Einschränkungen geniessen.

Der Betroffene dankte in einem Brief via Rega allen Personen, welche in irgendeiner Form dazu beigetragen haben, sein Leben zu retten.



Spielgruppe Bim Bam Bum Indoor-Spielgruppe für alle Kinder ab 2 Jahren

Es gibt viel zu erkunden... einen Rutschbahn, diverse Spielecken mit: Puppen, Legos, Autos... eine Kochecke, «Gumpi-Möglichkeiten, eine Bücherecke und Vieles mehr...

Alles wird liebevoll gepflegt. Ich achte auch sehr darauf, dass alles sauber ist.

Ein **Mittagstisch** für die schulpflichtigen Kinder wird privat bei mir zu Hause angeboten.

Auf www.bimbambum.ch finden Sie alle Infos.

Sie können gerne **kostenlos** und **unverbindlich** einen **Schnuppermorgen** abmachen. Einfach anrufen und wir finden einen passenden Termin.

Adresse der Spielgruppe:

Spielgruppe Bim Bam Bum
Bernstrasse 5
3314 Schalunen

Spielgruppenleiterin:

Rosaria Stäheli-Maiorana
Tel.: 078 741 73 64
E-Mail: info@bimbambum.ch

Ein unverbindlicher Besuch lohnt sich!

Betreuungszeiten

Montag	–
Dienstag	08.45 – 11.15 Uhr
Mittwoch	08.45 – 11.15 Uhr
Donnerstag	08.45 – 11.15 Uhr
Freitag	–

Besonderes

An einigen Freitagen im Jahr biete ich am Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr ein **Sonderprogramm für die Kleinkinder und die Grossen** (bis 10 Jahre) an.

Da basteln wir für spezielle Anlässe wie **Weihnachten, Ostern, Muttertag usw.** Dazu gibt es immer einen feinen Zvieri und etwas Süsses zum Trinken.

Die Details finden Sie auf der Homepage. Dort können Sie Ihre Kinder direkt anmelden.

Bei Fragen oder Unklarheiten können Sie mich gerne telefonisch oder per E-Mail kontaktieren.

Ich freue mich auf viele neue Kinder und Eltern.



Text: Veronika Wüthrich

Der Winter-Märit in Mülchi präsentiert sich in seinem siebten Jahr mit einem überarbeiteten Konzept.

Wir überraschen mit einem Themenmarkt: «Holz» ist das Motto der diesjährigen Ausstellung.

Im beheizten Festzelt lässt sich gemütlich das vielfältige Sortiment der Aussteller bestaunen. Zu einem besonderen Gaumen-Erlebnis laden die Gastronomiestände im «Feuerwehrmagazin» ein. Ideal, um sich mit Freunden oder Familie zu treffen oder neue Bekanntschaften zu schliessen

Sie möchten selber als Aussteller am Winter-Märit teilnehmen oder ihre Firma präsentieren? Herzlich willkommen! Wie das geht, verrät Ihnen unser Aussteller- und Sponsorenkonzept.

Alles Wissenswerte zum Winter-Märit 2017 in Mülchi finden Sie unter www.winter-maerit.ch

Reservieren Sie sich den 1. – 3. Dezember 2017, wir freuen uns auf Sie!

Für das OK-Team Winter-Märit 2017
Veronika Wüthrich

Oberaargauisches Schwingfest 2019 in Grafenried

Text: Reto Liechti + Jürg Bissegger

Urschweizerische Tradition kommt nach Grafenried, zum Greifen nah!

Am Pfingstwochenende vom 7. – 10. Juni 2019 findet das 109. Oberaargauische Schwingfest (OSF) in Grafenried statt, organisiert durch den Verein Oberaargauisches Schwingfest Grafenried 2019, gegründet durch den Sport-Club Grafenried und den Schwingklub Limpach.

Der Schwingsport ist beliebt, traditionell und spannend. Grund genug, diesen attraktiven Anlass bei uns im Dorf zu organisieren. Dank dem Einverständnis der Landeigentümer und der Gemeinde dürfen wir das Fest an der Buchhofstrasse durchführen (siehe Plan).



Das Organisationskomitee wird alles daransetzen, dass dieser Sportanlass den Athleten, Besuchern, Anwohnern und Helfern in guter Erinnerung bleiben wird. Es soll ein faires und gelungenes Fest werden. Schon jetzt vielen Dank an alle Grafenriederinnen und Grafenrieder für das Verständnis und die Unterstützung.

Wir werden darauf achten, dass Einschränkungen möglichst vermieden werden und jederzeit eine Ansprechperson für Anliegen erreichbar sein wird.

Ohne Unterstützung von Sponsoren, von Helfern und natürlich von Besuchern werden wir dieses Fest nicht realisieren können. Daher erhoffen wir uns, dass wir auf die Unterstützung der heimischen Bevölkerung aus dem ganzen Gemeindegebiet und darüber hinaus zählen dürfen.



Die entsprechenden Informationen befinden sich auf unserer Homepage www.osf-2019.ch, welche in Kürze aktiv betrieben wird.

Die Vorfreude ist gross und wir können es kaum erwarten, die hochkarätigen Schwinger und all die anreisenden Gäste am OSF 2019 in Grafenried willkommen heissen zu dürfen.

Der erste Höhepunkt wird die Munitaufe sein, welche anlässlich dem Dorffest des SC Grafenried am **18.8.2018** stattfinden wird! An diesem Tag beginnt dann auch der Ticketvorverkauf!

Das Motto lautet: «Spitzenathleten schwingen in Grafenried und wir sind dabei!»

Jürg Bissegger
OK-Präsident

Reto Liechti
Ressortchef Medien

www.outdoor-fitness.run

Willst du deine Fitness verbessern?

Mit einem Training bei mir erreichst du dein Ziel mit Spass. Komm auf ein Gratis-Schnuppertraining vorbei.

Zum Beispiel:

Jeden Dienstag 18:00 Uhr

Bootcamp Fraubrunnen.

Jeden Donnerstag 18:45 Uhr

Circle Training Schlosspark Fraubrunnen.

Weitere Kurse findest du auf meiner Homepage.

Ich freue mich auf Dich!

Alexandra Nyffenegger



Fahrplanänderungen im Raum Lyss-Münchenbuchsee-Solothurn zum Fahrplanwechsel im Dezember 2017

Der Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS hat im Dezember 2013 zwölf Buslinien im Raum Lyss-Messen-Bucheggberg übernommen. Die Betriebserfahrungen der letzten drei Jahre sind unter Einbezug der Kantone Bern und Solothurn, der beteiligten Regionalkonferenzen und Gemeinden in ein neues Angebotskonzept 2018 eingeflossen. Dieses wird auf den kommenden Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2017 umgesetzt. Die Angebotsänderungen müssen gemäss der Vorgaben der Kantone kostenneutral sein. Mit gezielten Taktverdichtungen, Ausdehnungen der Betriebszeiten, Verbesserungen der Fahrplanstabilität und punktuellen Reisezeiteinsparungen wird das Angebot für den Grossteil der Fahrgäste eine Verbesserung bringen. Nachteilig wirken sich die Linieneinkürzungen in Solothurn (Linie 8) und in Münchenbuchsee (Linie 898) sowie die Einstellung der Linie 881, Bätterkinden-Lohn-Lüterkofen, aus.



Für die Gemeinde Fraubrunnen ergeben sich ab Fahrplanwechsel, 10. Dezember 2017, folgende Änderungen:

Linie 363 Lyss-Messen-Bätterkinden

Die Linie 883 (Bätterkinden-Limpach-Messen) wird in die Linie 363 integriert. So entsteht von Montag bis Freitag in den Hauptverkehrszeiten eine umsteigefreie Verbindung zwischen Lyss und Bätterkinden. Die Haltestellen auf dem Abschnitt Lyss-Vorimholz werden von Montag bis Samstag ab 6 bis 21 Uhr und sonntags von 7 bis 20 Uhr im Stundentakt bedient.

Linie 871 Messen-Jegenstorf

Die Betriebszeit der Linie 871 wird deutlich ausgebaut. Zwischen Messen und Jegenstorf fahren die Busse täglich zwischen 6 und 00.30 Uhr im Stundentakt sowie von Montag bis Freitag in der Morgen- und Abendspitze im Halbstundentakt.

- Linienerlängerung zwischen Messen und Balm b. Messen:
In der Morgenspitze verkehren täglich zwei und in der Abendspitze drei Verbindungen nach Balm b. Messen.
- Linienerlängerung zwischen Messen und Waltwil:
Täglich verkehren morgens drei, mittags ein und abends vier Kurse bis Waltwil. Der letzte Kurs ab «Messen, Dorfplatz» nach Ruppoldsried verkehrt um 00.25 Uhr.

Linie 883 Messen-Limpach-Bätterkinden

Die Linie 883 wird in die Linie 363 integriert. Die Linie verkehrt neu zwischen Lyss und Bätterkinden.

Alle Änderungen sind auf www.rbs.ch/FahrplanwechselLMS ersichtlich.

Die Fahrpläne sind ab Anfang Dezember 2017 an den Bahnhöfen in Lyss und Zollikofen sowie an allen RBS-Verkaufsstellen erhältlich und unter www.rbs.ch können sämtliche Fahrpläne heruntergeladen oder gratis bestellt werden.

Bei Fragen gibt der RBS-Kundenservice gerne Auskunft:
kundenservice@rbs.ch oder 031 925 55 55



Porträt Energieberatungsstelle Unabhängige Energieberatung

Steht ein Heizungsersatz oder gar eine energieeffiziente Sanierung ins Haus, ist unabhängiger Rat gefragt. Das Expertenteam der öffentlichen Energieberatung Bern-Mittelland beantwortet Fragen zur gesamten Energiepalette. Eine erste Beratung ist kostenlos.

Die öffentliche Energieberatungsstelle wird im Auftrag der Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM durch ein spezialisiertes, unabhängiges Beraterteam aus den Fachbereichen Haustechnik, Energie, Bauphysik und Architektur geführt. Das Beratungsangebot deckt die ganze Energiepalette ab: Heizung, Beleuchtung, Warmwasser, energieeffizientes Bauen und Sanieren, Betriebsoptimierung, erneuerbare Energien und Förderprogramme. Die Beratung erfolgt produkte- und systemneutral und richtet sich sowohl an Privatpersonen als auch an KMU.

Beratung auch vor Ort

Je nach Anliegen findet die Beratung per Telefon, per E-Mail oder gegen Voranmeldung an einem der Standorte in Bern, Konolfingen oder Schwarzenburg statt. Dabei ist die erste Beratung kostenlos.

Auf Wunsch erfolgt die Beratung auch direkt vor Ort. In diesem Fall begehen die Fachberater gemeinsam mit dem Kunden das Objekt und verfassen danach einen schriftlichen Kurzbericht, der mögliche Massnahmen für eine verbesserte Energienutzung aufzeigt. Dank der öffentlichen Unterstützung von Kanton und Gemeinden, die der Energieberatung Bern-Mittelland angeschlossen sind, kann die Beratung vor Ort zu attraktiven Pauschalpreisen angeboten werden: 100 Franken für Ein- und Zweifamilienhäuser, Reihenhäuser und Wohnungen; 150 Franken für Mehrfamilienhäuser; 250 Franken für Dienstleistungs-, Gewerbe- und Fabrikationsgebäude.

Eine Terminvereinbarung ist notwendig (Tel. 031 357 53 50). Zur Vorbereitung auf die Energieberatung kann unter www.energieberatungbern.ch (Rubrik «Angebot») eine Checkliste für die erforderlichen Daten und Unterlagen heruntergeladen werden.

Kontakt:

Öffentliche Energieberatung Bern-Mittelland
Tel. 031 357 53 50
info@energieberatungbern.ch
www.energieberatungbern.ch

Energie und Geld sparen.

Die erste Beratung ist kostenlos.

Öffentliche Energieberatung Bern-Mittelland
Tel. 031 357 53 50
info@energieberatungbern.ch
www.energieberatungbern.ch

Regionalkonferenz BernMittelland
energieschweiz

**IN UNSEREM KELLER
HERRSCHT DIE HELLE FREUDE.
Mit unserem neuen Programm.**



Freitag, 19. Januar 2018, 20:15 Uhr

Esther Hasler

«Wildfang»

Treffsicheres Einfrau-Tastentheater, ... ohne Gewehr.



Freitag, 02. Februar 2018, 20:15 Uhr

Oshumaré

«pueblos de la nostalgia»

Musik vom Äquator



Freitag, 16. Februar – Samstag, 17. März 2018, 20:15 Uhr

Theatergruppe Schlosskeller Fraubrunnen

«Aurelia»

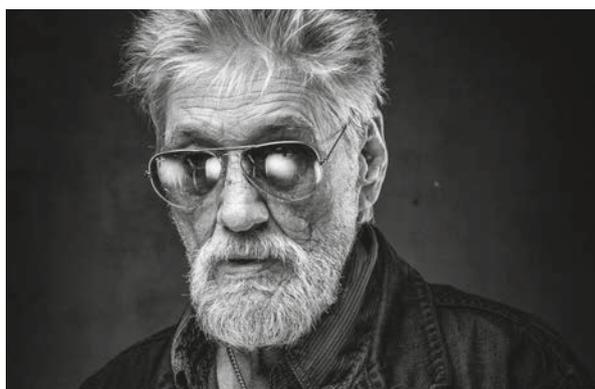
Kriminalkomödie von Robert Thomas, Regie Rolf Schoch
Vorstellungen jeweils Mittwoch, Freitag 20:15, Samstag
(17.2., 10.3., 17.3.) 20:15, Sonntag (25.2., 4.3., 11.3.) 17:00.

Freitag, 27. April 2018, 20:15 Uhr

Nils Althaus

«Aussetzer»

Musik vom Äquator



Samstag, 05. Mai – 20. Mai 2018

Galeriegruppe Schlosskeller Fraubrunnen

Ausstellung Sonya Friedrich

Freitag, 25. Mai 2018, 20:15 Uhr

Timmermahn

«unglaubliche Geschichten Vol.III»

Ein Erzählspektakel



Sonntag, 24. Juni 2018, 11:00 Uhr

Matinée: Con Brio

Feurige Rhythmen aus aller Welt.

schlosskellerfraubrunnen.ch

11. Veranstaltungskalender

Veranstaltungen Gemeinde Fraubrunnen ab November 2017

Datum	Zeit	Anlass	Lokalität/Ort	Organisation
18. November 2017	11.00 – 03.00	Güggelifest	Fam. Mathias Kummer, Schachen, Limpach	SHC Grenchen-Limpachtal
20. – 27. November 2017		Kerzen ziehen	Zivilschutzanlage Fraubrunnen	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
22. November 2017	14.30 – 15.30	LORENZ PAULI, Kindertheater	Schlosskeller Fraubrunnen	Schlossverein Fraubrunnen
25. November 2017	11.30 – 23.00 11.30 – 20.00	Adventsmärit Fraubrunnen Märitbetrieb	Schloss und Schlosshof	OK Adventsmärit Fraubrunnen
26. November 2017		Gemeindewahlen	Gemeindeschreiberei Fraubrunnen	Einwohnergemeinde Fraubrunnen
29. November 2017		Adventskranz binden	Region Fraubrunnen	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
1. – 3. Dezember 2017		Winter-Märit Mülchi	Feuerwehrmagazin Mülchi	OK Dorfleist
5. Dezember 2017	13.30 – 21.30	Besuch Weihnachtsmarkt Einsiedeln	Abfahrt 13.30 Viehmarktplatz Fraubrunnen	Landfrauenverein Fraubrunnen
5. Dezember 2017	19.30	Gemeindeversammlung	Turnhalle Fraubrunnen	Einwohnergemeinde Fraubrunnen
6. Dezember 2017		Dr Samichlous chunnt i Waud	Grafenrieder Wald	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
8. Dezember 2017	20.15 – 22.15	GEBIRGSSPOETEN-«Radio Alpin – von Mensch zu Mensch»	Schlosskeller Fraubrunnen	Schlossverein Fraubrunnen
15. Dezember 2017	14.00 – 17.00	Spiel- und Bastelnachmittag	Spielgruppe Bim Bam Bum, Schalunen	Spielgruppe Bim Bam Bum
15. Dezember 2017		Wanderung	Flyer Schaukästen beachten	OK Wandergruppe Seniorenrat
12. Januar 2018	20.00	Konzert und Theater	Restaurant Löwen, Kernenried	Jodlerchörli Kernenried-Zauggenried
13. Januar 2018	13.30 + 20.00	Konzert und Theater	Restaurant Löwen, Kernenried	Jodlerchörli Kernenried-Zauggenried
17. Januar 2018	20.00	Konzert und Theater	Restaurant Löwen, Kernenried	Jodlerchörli Kernenried-Zauggenried
17. Januar 2018	20.00	Vortrag Schüssler Salze	Kirchgemeindehaus Grafenried	Landfrauenverein Fraubrunnen
19. Januar 2018	20.00	Konzert und Theater	Restaurant Löwen, Kernenried	Jodlerchörli Kernenried-Zauggenried

20. Januar 2018	20.00	Konzert und Theater	Restaurant Löwen, Kernenried	Jodlerchörli Kernenried-Zauggenried
21. Januar 2018	vormittags	offene Turnhalle	Turnhalle Fraubrunnen	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
26. Januar 2018	20.00	Fasnachts-Auftakt Mülchi	Feuerwehrmagazin Mülchi	Rosedornezunft Mülchi
28. Januar 2018	14.00 – 16.30	Jubiläums-Lotto	Singsaal Schulhaus Fraubrunnen	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
14. Februar 2018	nachmit- tags	Fasnachtskostüm- Basteln	Spielgruppe Zauggenried	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
15. Februar 2018	abends	Jubiläums- Hauptversammlung	Gemeindesaal Büren zum Hof	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
18. Februar 2018	vormittags	offene Turnhalle	Turnhalle Fraubrunnen	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
21. Februar 2018	19.30	Kleider machen Leute – nicht nur, aber auch	Kirchgemeindehaus Grafenried	Landfrauenverein Fraubrunnen
22. – 24. Februar 2018		Fasnacht Mülchi 2018	Feuerwehrmagazin Mülchi	Rosedornezunft Mülchi
24. Februar 2018		Fasnacht Mülchi	Dorfzentrum Mülchi	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
3. März 2018	vormittags	Spielzeug- und Kinderkleiderbörse	Turnhalle Fraubrunnen	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
8. März 2018		Besuchstag Wald-Spielgruppe	Waldspielgruppe	Spielgruppe Kiebitz Familien« «ETC.-Verein Fraubrunnen»
10. März 2018		Besuchstag Spiel- gruppe Zauggenried	Spielgruppe Zauggenried	Spielgruppe Kiebitz Familien« «ETC.-Verein Fraubrunnen»
13. März 2018		Besuchstag Spielgruppe Grafenried	Gemeindehaus Grafenried	Spielgruppe Kiebitz Familien« «ETC.-Verein Fraubrunnen»
16. – 17. März 2018	20.00	Konzert und Theater	Rest. Sternen, Grafenried	Bärebach Musikanten
18. März 2018	vormittags	offene Turnhalle	Turnhalle Fraubrunnen	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
27. März 2018	19.30- 22.00	ein Abend – ein Jupe	Kirchgemeindehaus Grafenried	Landfrauenverein Fraubrunnen
16. – 21. April 2018		Ferienplausch	Region Fraubrunnen	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
25. April 2018	13.30- 15.00	Stadtführung durch Bern	Tourist Information Bahnhof Bern	Landfrauenverein Fraubrunnen
11. – 12. Mai 2018		Muttertagsbasteln	Spielgruppe Zauggenried	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
26. Mai – 2. Juni 2018		Babysitter-Kurs	Region Fraubrunnen	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»
7. Juli – 11. August 2018		Wald- und Velo-OL	Gemeindegebiet Fraubrunnen	Familien «ETC.-Verein Fraubrunnen»

Standorte der Verwaltungen in der Einwohnergemeinde Fraubrunnen

Gemeindeschreiberei

*Einwohner- und Fremdenkontrolle / GA-Tageskarten /
Wahlen und Abstimmungen / Ortspolizei*

Zauggenriedstrasse 1

3312 Fraubrunnen

Tel. 031 760 30 30

gemeindeschreiberei@fraubrunnen.ch



FRAUBRUNNEN GEMEINDESCHREIBEREI

Bauverwaltung

*Baubewilligungsverfahren / Tiefbau / Kabel-TV /
Abfallwesen / Umwelt und Energie*

Dorfstrasse 10

3308 Grafenried

Tel. 031 760 30 40

bauverwaltung@fraubrunnen.ch



FRAUBRUNNEN BAUVERWALTUNG

Finanzverwaltung

*Finanzwesen / AHV-Zweigstelle / Steuern
und Gebühren / amtliche Bewertung /
Abfallgebührenmarken*

Dorfstrasse 3

3313 Büren zum Hof

Tel. 031 760 30 50

finanzverwaltung@fraubrunnen.ch



FRAUBRUNNEN FINANZVERWALTUNG

Öffnungszeiten

Montag	08.30 - 11.30 und 14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	ganzer Tag geschlossen
Mittwoch	08.30 - 11.30 und 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 11.30 und 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	08.30 - 15.00 Uhr durchgehend

Massgebend für die Informationen von Fraubrunnen ist einzig die offizielle Homepage
www.fraubrunnen.ch